

SUHR

suhrer nachrichten **PLUS**



Suhr bewegt

«Kinder bleiben stehen und vergessen alles rundherum» – Unterwegs mit den Mitarbeitern von Bauamt/Werkhof.

Seite 4

Schule

Tanzen macht Freude – und manchmal wird aus dieser Freude ein spannender Wettbewerb! Der School Dance Award in Suhr.

Seite 20

Vereine

Natur- und Vogelschutz – Jedes Jahr kürt Pro Natura ein Tier des Jahres. Dieses Jahr ist es der Igel!

Seite 35

Zusammen sein in Suhr in 100 Jahren

Einladung des Forums Raumordnung Schweiz zum
TAG DER OFFENEN TÜR
 an der Tramstrasse 7, Suhr

Samstag, 14. März 2026

09.30 – 17.00 Ausstellung / Gespräche / Barbetrieb
 10.30 – 11.30 **moderierte Diskussion und Fragenrunde**
 14.00 – 15.00 **moderierte Diskussion und Fragenrunde**



2026: beim Bahnhof, Blick nach Süden, heute.



2122: auf dem Stadtplatz mit Brunnen, Blick zum Bahnhof.

Für Fragen & persönliche Besichtigungen: info@raumordnungschweiz.ch



Gemüsebau Fischer

Bernstr.-West 106 • 5034 Suhr • Tel. 062 842 77 70

Malen
Beschritten
Gipsen
Lackieren

IN
FARB &
FORM
ENORM

BIRCHER AG

SUHR/AARAU
 TEL. 062 855 55 55
 WWW.BIRCHERAG.CH

Ihr optimales Klima.
 Unsere Motivation.

**Kompetent
beraten bei
Service, Neubau
oder Sanierung.**

Widmer+ Co. AG

Heizung Klima Kälte

Bachstrasse 33
 5034 Suhr
 Telefon 062 825 45 45
 Telefax 062 825 45 54
 info.suhr@widmer-heizung.ch

**STEMPEL
SCHILDER
GRAVUREN**

Postweg 2 | 5034 Suhr | 062 822 45 54
 kontakt@stempel-berner.ch

Grundmann

die Mobiliar

Strässle
 Metzgerei & Catering
 Tel: 062 855 90 80
 www.metzgerei-straessle.ch

CKW.

Inhalt

Gemeinde	4
Infothek	13
Schule	20
Kirchen	23
Parteien	26
Freiwillig Suhr – Vereine	29

Titelbild:
Violette Krokusblüten
auf einem Frühlingsrasen.

Impressum

Herausgabe

Druckerei AG Suhr
Postweg 2, 5034 Suhr
Telefon 062 855 0 855
suhrplus@drucksuhr.ch

Geschäftsleitung

Tobias Zaugg

Redaktion

Susanne Wüst
Telefon 062 855 0 855

Redaktionsschluss

am 13. des Monats

Auflage

5600 Ex. monatlich
erscheint 12 x jährlich

Abonnementspreis

für Suhrer:innen Fr. 55.–
für Auswärtige Fr. 75.–



Schneider GmbH
HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

Ihr zuverlässiger Partner für

Sanitär | Heizung | Lüftung
Service- und Reparaturarbeiten

Bernstrasse West 58 | 5034 Suhr | 062 823 54 44 | info@schneidergmbh.ch



Glasdach / Pergola
Beschattung
Geländer / Metallbau

062'842'21'95
www.reymetallgmbh.ch

MALER *Martin* **ORT AG**
Suhr/Schönenwerd

Malen ■
Fassaden ■
Tapezieren ■

Natel 078 627 70 90
Tel./Fax 062 842 02 37/39
Belchenweg 3, 5034 Suhr
Mail: ort.suhr@bluewin.ch



BASTELBOX FÜR GROSS UND KLEIN

Für Kreative und Bastelfreudige in jedem Alter ist dies der ideale Zeitvertreib! Rund **VIER KILOGRAMM PAPIER UND KARTON** in verschiedenen Formaten, Farben und Papierstärken warten darauf eingesetzt zu werden. Holen Sie die Bastelbox zum Abholpreis von **NUR FR. 25.–** während den Bürozeiten in unserer Druckerei ab (Bar- oder Twintzahlung).

Druckerei AG Suhr | Postweg 2 | 5034 Suhr | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch | info@drucksuhr.ch

Spezialisierte Pflege im Lindenzfeld

Uf Bsuech
— TAGESBETREUUNG —

Entspannen Sie, derweil wir uns um Ihren Lieblingmenschen kümmern. Kommen Sie «uf Bsuech» ins Haus am Teich, unserem etablierten Demenzhaus. Wir bieten Abwechslung, liebevolle Betreuung und das Knüpfen von sozialen Kontakten.



Folgende Leistungen dürfen Sie von uns erwarten

Montag bis Freitag von 8.00–17.00 Uhr
Tagesbetreuung inkl. Mittagessen, Getränken und Snacks
Sinnstiftende, ressourcenerhaltende, begleitete
Aktivierung in kleinen Gruppen oder individuell.
Das körperliche und seelische Wohlergehen unseres
Gastes stehen bei uns im Mittelpunkt.

Zusatzangebote, wie Therapie, Coiffeur oder Fusspflege
können nach Absprache dazu gebucht werden.

**Aktuell
freie Plätze
verfügbar**

Schnuppern Sie unverbindlich
und lernen Sie uns kennen.

Unser Team des Case Managements steht Ihnen
gerne zur Verfügung und freut sich auf Ihren Anruf.

☎ 062 838 01 25
8.00–11.30 / 13.15–15.30 Uhr

LINDENZELD Spezialisierte Pflege
Zollweg 12, 5034 Suhr
CaseManagement@Lindenzeld.ch

LINDENZELD
Spezialisierte Pflege | Suhr | lindenzeld.ch

*Wussten Sie,
dass* wir nach Möglichkeit und Verfügbarkeit
ein Ferienbett für Tagesgäste anbieten?



«Kinder bleiben stehen und vergessen alles rundherum»

Unterwegs mit den Mitarbeitern von Bauamt / Werkhof

Text und Fotos: Pascal Nater



Yannick Eichholzer, Gärtner, und Jarco Schlatter, Fachmann Betriebsunterhalt bei der Arbeit.

Die Gemeinde im Schuss halten

Der Arbeitstag beginnt früh im Bauamt. Rund um den Werkhof am Mühleweg ist es noch ruhig. Bereits kurz vor sieben ziehen sich die zehn Mitarbeiter des Bauamtes das orangefarbene Arbeitsgewand über. Nach einem Kaffee und einer kurzen Besprechung im Pausenraum gehen sie an die Arbeit. Und die ist meistens: Draussen. Die handwerklichen Generalisten des Bauamtes halten den öffentlichen Raum im ganzen Gemeindegebiet in Schuss: Sie unterhalten und reinigen die öffentlichen Strassen; sie wässern, mähen und schneiden Bäume, Grünräume und Sportplätze; sie halten Schulhausplätze, Holzbänke oder Strassensignalisationen in Schuss; sie leeren die Abfallkübel, entfernen Graffitis und betreiben die Entsorgungsstellen.

Innerhalb von zehn Minuten ist der Baum weg

Heute muss ein alter Nussbaum beim Südeingang des Sereal-Schulhauses gefällt werden. Er ist krank, hat im Frühling nicht mehr ausgetrieben. Der Gärtner Yannick Eichholzer und der Fachmann Betriebsunterhalt Jarco Schlatter holen Leiter, Schutzhelm und Motorsäge aus dem Geräteraum. Jarco fährt den Traktor mit der Mulde die zweihundert Meter vom Werkhof zum Schulhaus. Yannick steht mit Leiter und Motorsäge schon dort bereit. Nach einem kurzen Blick auf den Busfahrplan legen die beiden los. Sie haben zehn Minuten Zeit, bis der Viererbus vorbeifahren muss. Jarco sperrt vorübergehend die Strasse, Yannick setzt die Motorsäge an und nach vier Minuten sind schon drei Dicke Äste der Baum-



Der kranke Nussbaum im Fallen.

krone weg. In die Fallseite des übrigbleibenden Baumstammes sägt Yannick eine Kerbe, macht auf der Schulhausseite den Fallschnitt und schon kracht der Baum auf die Strasse. Nur der Strunk bleibt übrig: Der Gärtner zeigt mir, wie der Stamm von innen heraus gefault hat. Es bleiben zwei Minuten bis zum Bus. Yannick zerkleinert die Äste, Jarco wirft sie in die Mulde. Der Bus kommt angefahren, jetzt bläst Jarco die letzten kleinen Zweige mit dem starken Laubbläser weg und der Verkehr kann wieder passieren.

Caprisonne am Regentag

Um Punkt Neun kommen die Männer von ihren verschiedenen Baustellen fürs Znüni kurz in den Werkhof zurück. Jeder hat seinen Platz, die Stühle sind angeschrieben. Viele Mitarbeiter sind schon jahrelang im Betrieb. Es ist eine schöne und befriedigende Arbeit, sind sie sich einig. Man sieht Ergebnisse. Und die Bevölkerung ist dankbar für ihren grossen Einsatz – nur selten beklagt sich jemand. Viel eher müssten sich die Männer im orangenen Gwändli beklagen und mit ihnen die Steuerzahler:innen. Viel Arbeit entsteht nämlich erst durch das bedenkenlose Wegwerfen von Abfall, durch Schmierereien an Wänden und mutwillige Zerstörung an Signalisationen oder auf dem Schulhausplatz. Die Mitarbeiter müssen dies wegstecken und die Faust im Sack machen. Es bleibt ihnen nichts übrig als Wegräumen, Putzen und Instandsetzen. «Manchmal sage ich schon etwas», sagt Ruedi Bertschi. Er ist stellvertretender Leiter des Bauamtes. «Aber manchmal lobe ich auch und danke einer Gruppe Schülerin-



Ruedi Bertschi, Stv. Leiter Bauamt in der Schreinerei im Werkhof am Mühleweg 1.

nen, wenn ich sehe, wie sie beim Abfallkübel kurz stehenbleiben, um auszutrinken und die Caprisonne in den Kübel zu werfen.»

Arbeit am Schärmen ist selten

Er hat Glück und hat am heutigen Regentag eine «Schärmenarbeit», die gemacht sein muss. Er ersetzt die Bretter eines Holztisches, der am Aussichtspunkt oben am Suhrerchopf steht. Die kleine Schreinerei steht im ersten Stock des Werkhofes. Dort sind auch ein Büro- und ein Pausenraum, die Garderobe und eine kleine Schlosserei. An den Wänden hängt der Entsorgungskalender, ein Poster mit allen Strassensignalisationen und eine lange Liste aller Arbeitsgebiete des Bauamtes. In der Garage im Erdgeschoss sind all die tollen Fahrzeuge sowie das Werkzeug- und Gerätelager untergebracht. Da sammeln sich Kindheitsträume.

Das Wischfahrzeug mit dem starken Sauger

Ein kleiner Kindheitstraum soll heute in Erfüllung gehen: Ich darf auf eine Tour mit dem kleinen orangen Wischfahrzeug. René Thut nimmt mich auf dem Beifahrersitz mit. Im Innern des dieselbetriebenen Fahrzeugs herrscht Konzentration. René Thut manövriert das schmale Fahrzeug geschickt über das Trottoir. Mit einem Joystick steuert er die vordere Rundbürste und führt sie behutsam zentimetergenau den Randsteinen entlang. Die zwei weiteren Bürsten führen Abfall, Abrieb und Kies einem riesigen Sauger am Unterboden zu, der Festkörper wie Wasser mit einer enormen Leistung hoch in die Kippmulde saugt. Damit das funktioniert, muss der Fahrer die horizontale Lippe des Saugers stets mit so wenig Abstand wie möglich über dem Boden balancieren, damit er einen sichtbar sauber gereinigten Streifen hinter sich nachzieht. Eine Bodenkamera hat er dazu stets im Blick. René Thut fährt mit System die Strassen der Quartiere ab. Für alle öffentlichen Strassen auf dem Gemeindegebiet hätte er bei besten Wetterbedingungen sicher eine ganze Arbeitswoche. Nach ein paar hundert Metern ist der Kipper je nach Verschmutzung angefüllt. René Thut fährt an die Buchserstrasse, wo das Bauamt neben dem Feuerwehrmagazin ein kleines Depot hat, und kippt den aufgesaugten Inhalt in die Mulde. «Das kommt dann auf die Deponie.» Die Arbeit ist vielleicht körperlich nicht anstrengend, «aber am Feierabend bin ich im Kopf müde! Ich muss ausgeschlafen zur Arbeit kommen, sonst funktioniert das nicht!».

Es gibt viele Reaktionen

Kinder reagieren immer sehr auf das orangefarbene Fahrzeug mit den Blinklichtern und den grossen Bürsten. «Für die ist das ein Highlight. Sie bleiben stehen und vergessen alles rundherum.» René Thut kann kurz lächeln und winken, dann muss er weiterfahren. War das Wischfahrzeugfahren



Der langjährige Bauamtsmitarbeiter René Thut kippt das Wischfahrzeug im Depot.

auch für ihn ein Kindheitstraum? «Nein, eigentlich wollte ich Elektriker werden.» In der Oberstufe kam damals der Werkstattleiter der Stadt Aarau vorbei und hat den Betriebsunterhalt-Beruf vorgestellt. René Thut hat dann nach der Schule eine Lehre als Betriebspraktiker in Villigen gemacht. Jetzt arbeitet er seit 22 Jahren bei der Gemeinde Suhr. Es gibt Arbeiten, die macht er lieber, andere weniger. «Beim Vandalismus kämpfst du halt gegen Windmühlen.» René Thut ist im Team der Spezialist für das Entfernen von Graffitis. «Ich kann noch so putzen, es sieht halt nie mehr wie neu aus.» Er muss es hinnehmen. «Mittlerweile weiss ich, ich kann die Welt nicht verändern.»

Sorg hebe

Die Mitarbeiter des Bauamtes können vielleicht die Welt nicht verändern, aber sie tun ihr Bestes, unsern gemeinsamen Raum

gepflegt zu halten. Sie freuen sich über kleine Gesten der Dankbarkeit und haben nur einen einfachen Wunsch: «Hebed de Sache i de Gmeind Sorg!»

Pascal Nater ist Kommunikationsverantwortlicher der Gemeinde Suhr.

Bauamt/Werkhof

Mühleweg 1
5034 Suhr
Tel. 062 855 56 67
bauamt@suhr.ch

QR-Code zum Entsorgungskalender:



Aktuelles aus dem Gemeinderat

Dienstjubiläum im Februar

Dominik Holderegger, Regionalpolizist (Wm)

5. Dienstjubiläum, Regionalpolizei Suret

Stephanie Reinle, Bereichsleiterin

5. Dienstjubiläum, Abteilung Gesellschaft,
Bereich offene Arbeit mit Kindern

Doris Sträuli, Berufsbeiständin

5. Dienstjubiläum, Abteilung Soziales,
Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz

Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung gratulieren den Jubilaren und wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg bei den täglichen Aufgaben.

Baubewilligungen

Es konnten folgende Baubewilligungen erteilt werden:

Einwohnergemeinde Suhr

Tramstrasse 12, 5034 Suhr

Verlängerung der Überlaufleitung sowie Umbau des Regenüberlaufs RA881; Verlängerung der Überlaufleitung des Regenbeckens (RB) Möbel Pfister und Umbau Regenauslass RA 881; Bernstrasse Ost 42, Mühleweg

Manuel Birchmeier

Hofstattmattenweg 17, 5034 Suhr

Dachverlängerung Gartenhaus und Ersatz der bestehenden Grenzmauer mit einer neuen Mauer; Hofstattmattenweg 17

Anna Maria Gambetta-Stoller

Belchenweg 2, 5034 Suhr, Sitzplatzverglasung, Belchenweg 2

Werner Bircher und Beatrice Peretti Bircher

Heinrichweg 4, 5034 Suhr

Ersatz Thujahecke durch WPC-Sichtschutzwand, Heinrichweg 4

Bauverwaltung

Orte zum Spielen und Verweilen für alle Generationen

Peshwar Rashid/Anna Greub | Die Befragung im Rahmen des Aargauer Familientags 2022 sowie zahlreiche Rückmeldungen aus den Quartieren zeigen deutlich, dass in Suhr ein Bedarf an zusätzlichen Spiel- und Begegnungsorten besteht.

Um die bestehenden Spielplätze zu entlasten, hat die Gemeinde ihre Spielplätze und öffentlichen Treffpunkte analysiert. Die Ergebnisse fliessen nun in ein Konzept für zukünftige Spiel- und Begegnungsorte ein. Ziel ist es, neue Erholungsräume zu schaffen, in denen Nachbarschaften zusammenfinden. Es sollen Orte zum Spielen, Verweilen und Austauschen entstehen. Plätze, an denen man sich begegnet, gemeinsam spielt, ins Gespräch kommt und sich gegenseitig unterstützen kann.

Ein erster Schritt erfolgt im kommenden Sommer. Auf dem Weg zur Badi, in unmittelbarer Nähe des Alters- und Pflegeheims Steinfeld sowie des Asylzentrums, entsteht ein kleiner Spielplatz als Pilotprojekt. Kinder können dort künftig klettern und schaukeln, während Grosse Eltern auf einem Bänkli eine Pause einlegen. Das Pilotprojekt zum Spiel- und Begegnungsort wird voraussichtlich im ersten/zweiten Quartal 2026 öffentlich aufgelegt und kann während der Auflagefrist auf der Bauverwaltung eingesehen werden. Ein zweiter Schritt ist die partizipative Gestaltung des Aussenraums beim Nachbarschaftshaus Bachstrasse 76 am nächsten Aargauer Familientag im September.

Naturnahe und anregende Aussenräume sind für alle Generationen von grosser Bedeutung. Sie fördern Bewegung und Selbstwirksamkeit und stärken zugleich das Miteinander im Suhr.



**Grill
Saison
Eröffnung**

Samstag

21. März 2026

9.00 bis 15.00 Uhr



**Kochen auf dem
Plancha**





**Zaubern mit dem
Bamix**



Mit Spezialangebote

Kommen Sie vorbei und
lassen Sie sich inspirieren



Robert Jost AG
Eisenwaren ■ Haushalt
Schliesstechnik

www.jost-eisenwaren.ch
info@jost-eisenwaren.ch

Tramstrasse 21 5034 Suhr
Haushalt 062 842 47 65
Eisenwaren 062 842 67 40



Meier
Carrosserie &
Spritzwerk GmbH

Bachstrasse 10 | 5034 Suhr
Telefon 062 842 41 41 | Fax 062 842 16 16 | Natel 079 688 99 22



E. Widmer AG
Tramstrasse 47
5034 Suhr

www.ewagsuhr.ch

◀ Elektro
◀ Telecom
◀ Netzwerk

Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen

Sommerfest

Vanja Kaiser | Das Ferienkarussell dreht sich wieder! – In den letzten Herbstferien brachte das Ferienkarussell der Jugendarbeit Region Aarau (JARA) wieder ordentlich Schwung in die schulfreie Zeit.

Zwei Wochen voller Action, Kreativität und gemeinsamer Erlebnisse warteten auf Kinder und Jugendliche aus der Region. Ob beim spannenden Escape-Game, der Casino Night, im Kletterpark oder beim rasanten Ausflug in den Europapark – Langeweile hatte keine Chance! Insgesamt nutzten 177 Kinder und Jugendliche aus der Region die Gelegenheit, Neues auszuprobieren, über sich hinauszuwachsen und gemeinsam Spass zu haben. Auch das Kinderangebot kam nicht zu kurz: Bei den DIY-Angeboten für Kinder von sechs bis zwölf Jahren wurden einzigartige Kunstwerke geschaffen. So drehte das Ferienkarussell wieder seine Runden – mit vielen neuen Erlebnissen, Freundschaften und jeder Menge Spass.

Was ist das Ferienkarussell?

Das Ferienkarussell ist ein abwechslungsreiches Angebot, das darauf abzielt, Kindern und Jugendlichen in den Frühlings- und Herbstferien eine sinnvolle und unterhaltsame Freizeitgestaltung zu ermöglichen. Bis auf einzelne Ausnahmen sind alle Angebote für Kinder und Jugendliche aus den JARA-Gemeinden kostenlos. Es gibt sowohl Aktivitäten, die eine Anmeldung erfordern, als auch solche, bei denen eine spontane Teilnahme möglich ist. Zudem bieten wir seit letztem Jahr jeweils auch ein spezielles Angebot für jüngere Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren an.

Das Programm des Ferienkarussells umfasst eine breite Palette an Aktivitäten für verschiedene Altersgruppen und jedes Interesse. Ob kreativ, sportlich oder abenteuerlich – es ist für jede:n etwas dabei.



Ferien Karussell

Box-Workshop
Workshop
Montag, 13.04.25, 14:30-17:30 Uhr
Treffpunkt: Jugendtreff WENK
Infos: mit Anmeldung bis 02.04.25
Mitbringen: Sportkleidung, eigene Boxhandschuhe, Trinktaste

Skate & Kendama
Aktivität
Donnerstag, 16.04.25, 14:00-18:00 Uhr
Treffpunkt: Skatzenlage Schachen Aarau
Infos: ohne Anmeldung
Mitbringen: Falls vorhanden Skateboard/Scooter/Fahrrad

Lasertag
Aktivität
Dienstag, 14.04.25, 14:30-18:30 Uhr
Treffpunkt: Aarau Bahnhof (grosse Uhr)
Infos: mit Anmeldung bis 02.04.25
Mitbringen: Geld für Snacks/Getränke

Dayrave
Party
Freitag, 17.04.25, 17:00-21:00 Uhr
Treffpunkt: Jugendtreff WENK Aarau
Infos: ohne Anmeldung

Bubblesoccer
Aktivität/Turnier
Mittwoch, 15.04.25, 14:00-18:00 Uhr
Treffpunkt: Turnhalle Seidenmatten Buchs
Infos: ohne Anmeldung
Mitbringen: Sportkleidung & Hallenschuhe
Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Kinderbaustelle
Aktivität
Mittwoch, 15.04.25, 10:00-15:00 Uhr
Treffpunkt: Kinderbaustelle Torfeld Süd
Infos: Teilnahme ab der 1. Klasse, ohne Anmeldung
es gibt ein Mittagessen
Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Ferien Karussell

Ostermontag
KEIN Ferienkarussell-Angebot
Montag 06.04.2025
offizieller Feiertag
Hier findet leider nichts statt.

Bowling
Aktivität
Donnerstag, 09.04.25, 13:30-17:00 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Aarau (grosse Uhr)
Infos: ohne Anmeldung

Graffiti-Workshop
Workshop
Montag, 07.04.25, 14:00-18:00 Uhr
Treffpunkt: Jugendtreff Olrik Schönenwerd
Infos: mit Anmeldung bis 02.04.25

Game-Design
Workshop
Freitag, 10.04.25, 10:00-15:30 Uhr
Treffpunkt: Jugendtreff Freilinden
Infos: mit Anmeldung bis 02.04.25
Mitbringen: Falls vorhanden Game (Play, Laptop), eigenes Zeichnen

Sportnachmittag
Aktivität
Mittwoch, 08.04.25, 14:00-18:00 Uhr
Treffpunkt: Sportsplatz Toll
Infos: ohne Anmeldung

Melde dich noch Heute an!

Scanne den QR-Code, um Details zum Programm und weitere Infos anzuschauen.

Anmeldung nur über QR-Code auf Flyer oder über Website JARA: www.ja-ra.ch

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden



Am BlackJack-Tisch an der Casino Night im Herbst.

Das Programm für die Frühlingsferien ist da!

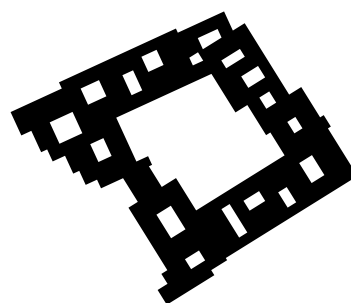
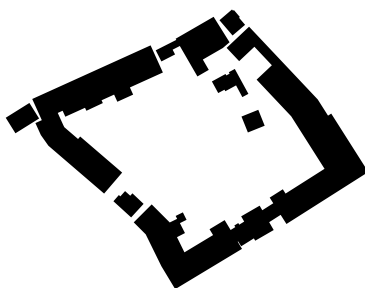
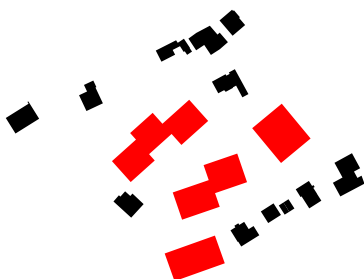
Sei diesen Frühling mit dabei, wenn es wieder heisst: Das Ferienkarussell dreht sich weiter! Diesmal stehen erneut vielfältige Aktivitäten auf dem Programm: gewinne beim Bowling oder beim Bubblesoccer-Turnier, treffe beim Lasertag, übe deine Skate- und Kendama-Skills, tanze dich müde am Dayrave oder powere dich aus am Sportnachmittag oder beim Box-Workshop. Wer es lieber kreativ mag, kann beim Graffiti- oder Game-Design Workshop seiner Fantasie freien Lauf lassen.

Weitere Infos und Details zu den Angeboten findest du auf unserer Website: ja-ra.ch

**Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen,
Abteilung Gesellschaft**
info@ja-sbg.ch, 062 842 89 35

Bauverwaltung

Die Satzungen von Suhr 2122 – Die langfristigen Veränderungen des Gemeindebilds in einem Gedankenspiel ausprobieren



Eine Variantenstudie über eine hofartige Anordnung, welche mehr Bauvolumen schafft und gleichzeitig eine grosse Wiese im Zentrum als Begegnungsort freilässt.

Pascal Nater | Der Verein Forum Raumordnung Schweiz hat im Rahmen eines grossen Forschungsprojektes Entwürfe für ein Suhr in hundert Jahren entwickelt. Die Architekten und Stadtplaner zeigen die Ergebnisse ihrer spielerischen Forschung nun an einem Tag der offenen Tür. Die Auseinandersetzung fällt in eine Phase, in der die Gemeinde mit dem Räumlichen Entwicklungsleitbild und dem Kommunalen Gesamtplan Verkehr zentrale Weichen für die kommenden Jahrzehnte gestellt hat. Das Projekt einer «räumlichen Satzung» für Suhr setzt jedoch auf einer anderen Ebene an und richtet den Blick weit voraus – bis ins Jahr 2122.

Das Dorfbild ist über lange Jahre gewachsen

Auf einer etwa hundertjährigen Landkarte von Suhr, welche im Museum Suhr ausgestellt ist, zeigt sich unsere Gemeinde als Bauerndorf mit einigen Dutzend Häusern und Handwerksbetrieben. Wer hätte sich damals vorstellen können, dass sich Suhr dereinst zu einer Agglomeration mit 12 000 Einwohner:innen entwickeln würde? Die Gebäude, Wege, Plätze, Gemeinschafts- und Rückzugsorte in Suhr sind über Jahrzehnte und Jahrhunderte entstanden und verändern sich ständig. Aus der Summe all dieser Veränderungen entstand das Suhr, das wir kennen und lieben. Das Suhr, um dessen nächste Veränderungen wir uns als Dorfgemeinschaft leidenschaftlich gerne zanken. Das ist gut so. Die Auseinandersetzung mit der Frage, was wir brauchen, um uns hier wohlfühlen, ist schliesslich sehr wichtig, um zu entscheiden, wie wir die Veränderungen der nächsten Jahre und Jahrzehnte beeinflussen sollen.

Was braucht es für die Geborgenheit?

Was brauchen wir, um hier gerne zu wohnen, an einem konzentrierten Ort zu arbei-

ten, Kuchen zu essen, an einem angenehm plätschernden Bach zu atmen, auf einem gepflegten Rasen Sport zu treiben, einen mussevollen Waldspaziergang zu machen oder in einem schön klingenden Raum ein Musikinstrument zu spielen? Und wie können wir das Entstehen, Bewahren und Verändern solcher Fixpunkte und Orte mit unseren politischen Entscheidungen beeinflussen?

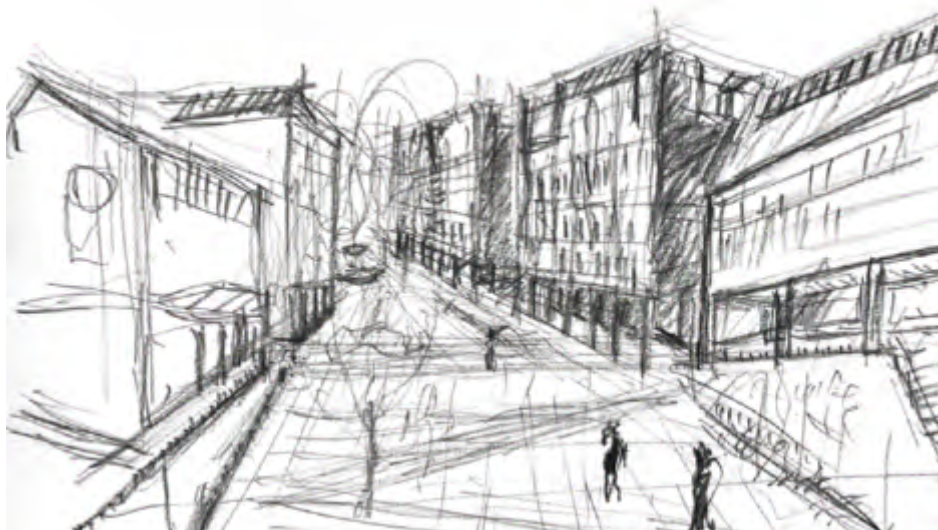
Wir haben schon viel Raum geplant

Solche Fragen waren in Suhr auch ein Teil der politischen Prozesse der letzten Jahre. Im Kommunalen Gesamtplan Verkehr KGV aus dem Jahr 2022 planten wir eine Verbesserung des Mit- und Nebeneinanders von Fussverkehr, Velos, Personenzügen, Autos, Lieferwagen und Güterzügen. Wir fragten uns zum Beispiel: Wie können wir die Wege kurzhalten und zu einem erfreulichen Teil des Tagesablaufes machen? Das Räumliche

Entwicklungsleitbild REL wiederum hat Ziele formuliert für die bauliche Gemeindeentwicklung über die nächsten 25 Jahre. Mit Bevölkerungsumfragen, Dorfspaziergängen, Tischgesprächen, Diskussionen und Konferenzen haben wir einen gemeinsamen Nenner gesucht für die Bedürfnisse ganz unterschiedlicher Interessengruppen.

In der Politik ist leicht unzufrieden meistens gut

Am Schluss solcher Prozesse sind meist alle Interessengruppen ein bisschen unzufrieden – in der Schweiz oft ein Zeichen für einen gelungenen Kompromiss. Politische Prozesse müssen viele berechnete Interessen aufnehmen, schliesslich geht es um unser aller Zuhause. Was wäre aber, wenn alle mit grossem Abstand auf dasselbe Ziel blickten? Das mag träumerisch sein, aber als Gedankenspiel wertvoll.



Eine Skizze deutet einen städtischen Platz an. Rechts ein alter industrieller Bestandesbau, daneben neue Gebäude mit regen- und sonnengeschützten Arkaden. Skizze: Patrick Thurston

Die Fantasie vom Jetzt befreien

Bei einem Horizont von 25 Jahren denke ich sofort an mich und mein heutiges Leben. Als Eigentümer eines Einfamilienhauses in Suhr möchte ich vielleicht, dass meine Liegenschaft an Wert dazugewinnt, weil ein Teil meiner Altersvorsorge daran hängt. Als Velofahrer wünsche ich mir vielleicht mehr Abstellplätze bei einem ganz bestimmten Restaurant. So messe ich jede Veränderung an meinem unmittelbaren Nutzen.

Suhr als Feld eines Gedankenspiels

Die Architekten und Stadtplaner des Vereins Forum Raumordnung Schweiz haben deshalb einen grossen Zeitabstand gewählt und denken für die Dorfgemeinschaft im Jahr 2122. Was könnten die dereinst brauchen, um sich hier wohlfühlen? Wie kommen sie miteinander ins Gespräch? Der Abstand entlastet mich als Hauseigentümer von meiner Angst, etwas könnte sich zu meinem Nachteil verändern.

Suhr ist ein guter Ort für das Pilotprojekt

Das Forum Raumordnung Schweiz hat für das Gedankenspiel die Unterstützung von Bund und Kanton bekommen. Auf der Suche nach einer geeigneten Gemeinde für ein Pilotprojekt hat Regierungsrat Stephan Attiger die Gemeinde Suhr empfohlen. Weil Suhr auf einem schönen Flecken Erde liegt, eine spannende Industriegeschichte hat, ein starkes Wachstum erlebt und sehr typisch ist für eine grosse Schweizer Gemeinde in der Agglomeration einer Stadt.

Eine räumliche Satzung

Das Ergebnis ihres Gedankenspiels nennen die Raumexperten «Satzung». Es ist also kein genauer Plan, keine neue Bau- und Nutzungsordnung und kein Reglement. Ähnlich wie eine Verfassung hält die Satzung das Selbstverständnis der Beziehung zwischen Gemeinschaft und Lebensraum fest. Mit den Gedankenansätzen zeigen die Fachleute mit konkreten Ideen auf, wie Suhr

in hundert Jahren trotz starken Wachstums neue Grünflächen schaffen könnte oder wie alte, zum Teil verschwundene Wasserläufe wieder neue Bedeutung bekommen könnten.

Ausstellung am Tag der Offenen Tür

Am 14. März gibt die Gruppierung Einblick in ihre Erkenntnisse. Sie zeigt Skizzen, Bilder und Modelle einer möglichen zukünftigen Kleinstadt Suhr und erzählt, wie die Menschen in Suhr dereinst wohnen, wirken, sich bewegen und ihre Gemeinschaft organisieren könnten. Nehmen Sie diese Einladung an und machen Sie das Gedankenspiel mit. Die Ideen des Forums Raumordnung Schweiz machen Lust aufs Zusammenleben – und müssen sich nicht an der Realpolitik von heute messen lassen.

Pascal Nater ist Kommunikationsverantwortlicher der Gemeinde Suhr und Miteigentümer eines Einfamilienhauses in Suhr.

Architekt Patrick Thurston zu einer möglichen räumlichen Zukunft



Patrick Thurston vor einem «Pflanzplan für Dinge», Foto: Rolf Siegenthaler

Herr Thurston. Sie haben sich zusammen mit dem Team des Forums Raumordnung Schweiz drei Jahre mit Suhr auseinandergesetzt. Was ist Ihr Lieblingsort im heutigen Suhr?

Gleich hinter dem Bahnhof, wenn man zwischen der ehemaligen JOWA Richtung Buhalde läuft, da gibt es Häuser am Habsburg- und Kyburgweg, die in der Mitte der Kleinstadt eine grosse Blüte erfahren könnten.

Und was wäre wohl ihr Lieblingsort im Suhr 2122, welches sie entworfen haben?

Am Hofstattmatten- und Flurweg könnte am Fuss des Suhrerchopfs ein Quartier für Familien entstehen, das sich um die Wasserkreisläufe selbst kümmert und wo Gemeinschaft grossgeschrieben wird. Die Strassenräume könnten sich zu lebendigen Plätzen wandeln.

Das Projekt stellt das Zusammensein ganz explizit ins Zentrum. Weshalb?

Gemeinsam schafft man mehr als alleine. Das Zusammensein ist ein Symbol für eine

Dorfgemeinschaft, in welcher Unterschiede als Bereicherung erlebt werden. Nur gemeinsam kann eine schöne Kleinstadt entstehen. Alleine schafft man das nicht.

Immer, wenn man am Raumbild einer Gemeinde Änderungen vorschlägt, kommt auch viel Gegenwehr. Verstehen Sie das?

Ja, das verstehe ich gut. Beziehungsreichtum, Raumgeborgenheit und Gebrauchsvielfalt an einem schönen Ort sind aber unverzichtbar, wenn ein Ort «nährend» sein soll. Zudem steckt dahinter ein grosses soziales und wirtschaftliches Potential.

Die «räumliche Satzung» für Suhr haben Sie bewusst sehr allgemein gehalten. Wer müsste denn wann was tun, damit Suhr in 2122 tatsächlich so aussieht und organisiert ist, wie das Forschungsteam sich das ausmalt? Raumplanung liegt in der Schweiz in den Händen der Gemeinden, das heisst bei der Bevölkerung. Wir schlagen die Bildung von Korporati-

onen vor, z.B. am Habsburg- und Kyburgweg, damit die heutigen Eigentümer:innen den Wandel selbst an die Hand nehmen und sich aus eigenem Interesse den Dorfplatz mit einem Brunnen in ihrer Nachbarschaft wünschen.

Neben dem Forschungsbericht mit der Satzung arbeiten Sie auch an einem Kinofilm über ein mögliches Suhr im Jahr 2122. Was erwartet uns?

Bei der Planung haben wir nicht vergessen, dass es letztlich um Lebensqualität und um Schönheit geht. Schönheit, das wollen alle; es braucht Menschen, die sich für die elementaren Dinge des Lebens wie sauberes Wasser, klingende Orte, kühle Atempausen in der Form von grünen Parkanlagen oder einem Badensee in Suhr einsetzen. Das sind keine Utopien, sondern ein Tribut an das Leben zukünftiger Generationen. Davon handelt der Film.

Das Forschungsteam hat an der Tramstrasse 7 ein Projektbüro. Wie sieht es da aus?

Es ist ein toller Arbeitsraum mit einem grossen Dorfmodell, Plänen, Fotografien und einem langen Tisch für Gespräche. Alle sind herzlich eingeladen!

Forum Raumordnung Tag der offenen Türe

Samstag, 14. März, Tramstrasse 7, Suhr

9.30 Uhr Ausstellungseröffnung / Bar
10.30 Uhr moderierte Diskussion und Fragerunde

Gespräche / Ausstellung / Barbetrieb
14.00 Uhr moderierte Diskussion und Fragerunde

Gespräche / Ausstellung / Barbetrieb
17.00 Uhr Abschluss

Schulsozialarbeit/ Abteilung Gesellschaft

Themenabend «Eltern up to d@te: Grenzen, Geduld, Gemeinsamkeit»

Daniela Musella | Digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie ziehen Kinder in ihren Bann und prägen das Familienleben und den Schulalltag. Für Kinder können digitale Medien eine wertvolle Bereicherung sein – vorausgesetzt, sie lernen, sie bewusst und kompetent zu nutzen. Dabei sind Eltern die wichtigsten Begleitpersonen durch altersgerechte Heranführung und eine gemeinsame, reflektierte Nutzung. Um Eltern mit Kindern in der Mittelstufe in dieser oft herausfordernden Aufgabe zu unterstützen, organisierte die Schulsozialarbeit zusammen mit der Suchtprävention Aargau einen Elternabend.

Am Themenabend erläuterte Matej Ceni von der Suchtprävention Aargau, was Medienkompetenz bedeutet. Es geht um das Wissen, wie was funktioniert, wo man aufpassen muss, wo kritisches Denken gefragt ist und um das bewusste Einsetzen der digitalen Medien. Die Eltern erhielten den wichtigen Rat, das Vertrauensverhältnis auch in schwierigen Situationen zu bewahren und mit den Kindern im Gespräch zu bleiben. Dadurch kann z.B. erreicht werden, dass sich Kinder auch an die Eltern wenden, wenn sie mit kritischem, vielleicht auch unerlaubten Inhalt, konfrontiert werden.



In einem zweiten Teil hatten die Besuchenden die Gelegenheit sich untereinander auszutauschen und sich an Markständen mit verschiedenen Themen auseinander zu setzen. So konnten sie sich beim Jugendpolizisten Mario Bürgin über die gesetzlichen Grundlagen informieren und beim Stand der Suchtprävention gab es die Möglichkeit sich mit weiterer Literatur zum Thema einzudecken. Das Team der Schulsozialarbeit bot die Möglichkeit, verschiedene sinnvolle Apps auszuprobieren, sich über Sicherheitseinstellungen schlau zu machen und Ideen zu bekommen, wie analoge Freizeit gestaltet werden kann.

Weitere Infos zum Thema Erziehung und «Social Media» sind unter anderem unter folgenden Links zu finden:



Elternvideos zum Thema in Zusammenarbeit mit der Polizei

suchtprevention-aargau.ch/Elternvideos



Broschüren und Flyer in verschiedenen Sprachen:

jugendundmedien.ch/flyer-und-broschueren



Verschiedene Beiträge und Tipps unter anderem zum Thema «Erstes Handy»:

zischtig.ch/category/primarschule

Das Angebot der Schulsozialarbeit Suhr finden sie auf der Homepage der Schule Suhr. Nebst dem Beraten von Schülern:innen und Lehrpersonen sind wir ebenfalls Ansprechpartner für Eltern und unterstützen gerne bei Erziehungsfragen wie z.B. zum Thema Medien und anderweitige Anliegen der Eltern.

Weitere Infos:

Schulsozialarbeit Suhr

schulsozialarbeit@suhr.ch, 062 855 56 49



Das Leben schreibt die schönsten Geschichten.
Wir begleiten Sie dabei.

Fabian Häusermann, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 263 02 48, fabian.hausermann@mobiliar.ch

Generalagentur Aarau
Yves Probst

Bucherstrasse 3 / Aeschbachhof
5001 Aarau
T 062 837 75 75
arau@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar



Neuinstallationen + Reparaturen von Heizungen

Sanitäre Anlagen

Boilerentkalkungen

Alternativ-Energien

M. Gloor GmbH
Bernstr. Ost 53, 5034 Suhr
Telefon 062 842 15 02
und 079 655 42 43



Quartierentwicklung / Abteilung Gesellschaft

Wir entdecken gemeinsam den Wald

Anna Greub | Wir gehen gemeinsam auf Entdeckungsreise und erkunden spannende Orte der Erlebniskarte im Norden von Suhr. Als erstes machen wir einen Ausflug in den Wald.

Da es auf dem Spielplatz beim Lindenfeld manchmal etwas eng werden kann, erkunden wir auch andere spannende Orte der Erlebniskarte in der näheren Umgebung. Im Frühling zeigt sich der Wald von seiner schönsten Seite. Kommt mit uns auf eine Entdeckungsreise und füllt eure eigene Schatztruhe mit spannenden Fundstücken aus der Natur. Menschen, die neu in unserer Gemeinde wohnen oder die besonderen Orte der Erlebniskarte Suhr kennenlernen möchten, sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Nicole Rohner, Leiterin des Familienzentrum Su^hrrli sowie Elena Germann, Mitarbeiterin in Ausbildung in der Quartierentwicklung begleiten euch in den Wald. Gemeinsam geniessen wir ein Zvieri, spielen und staunen über die Wunder der Natur.

Denkt daran, bequeme Schuhe und lange Hosen anzuziehen. Der Ausflug ist ohne Anmeldung, offen für alle und findet nur bei trockenem Wetter statt. Wir freuen uns auf viele Kinder, ihre Familien und weitere Naturfreunde!



Quartierentwicklung / Abteilung Gesellschaft

Anna Greub

Anna.Greub@suhr.ch

Telefon 076 651 30 27

quartierentwicklungsuhr.ch



Computertreff

Interessiert an einer Computerberatung? Digital erprobte Freiwillige helfen Ihnen unkompliziert und mit viel Geduld Lösungen für Ihre Fragen rund um Computer und Mobiltelefon zu finden. Einerseits stehen Laptops zur Verfügung, man darf aber gerne auch die eigenen Geräte bei Fragen mitbringen. Alle sind willkommen, egal ob jung oder alt, ob mit einer ganz konkreten Frage oder mit einem allgemeinen Lernwillen.

Jeden Donnerstag, 15–17 Uhr, Bachstrasse 76

Kostenlos, ohne Anmeldung, mit Kinderbetreuung

→ Der Computertreff bleibt an Feiertagen geschlossen.



Fachstelle Alter / Abteilung Gesellschaft

Badebus nach Schinznach-Bad

Thimea Mollet | Der Badebus fährt jeweils am Mittwoch ins Aquarena.

Interessierte für eine Mitfahrt wenden sich bitte an Corinne Geissberger, unter der Nummer 079 745 42 06. Sie organisiert die Fahrten mit dem Badebus nach Schinznach-Bad und hilft Ihnen gerne weiter. Sollten Sie zum 1. Mal mitfahren, bitte nicht an einer Einstiegsstelle warten, sondern zuerst bei ihr den Platzbedarf erfragen. Die Hin- und Rückfahrt ist kostenlos, der Eintritt ins Aquarena geht zu Lasten der Badegäste. Geniessen Sie Ihren Aufenthalt.

Weitere Infos:

Thimea Mollet

Leiterin Fachstelle Alter, thimea.mollet@suhr.ch, 062 855 57 63

Abteilung Gesellschaft

Aktionswoche gegen Rassismus in der Region Aarau

Die Regionale Integrationsfachstelle (RIF) Aarau organisiert im März 2026 erneut drei offene, moderierte Diskussionsrunden zum Thema **Rassismus**. Nach dem erfolgreichen Format im Vorjahr werden unterschiedliche Schwerpunkte beleuchtet: von Alltagsrassismus über strukturellen Rassismus bis hin zu Rassismus und Migration.

Drei Abende, drei Schwerpunkte

Den Auftakt macht die Diskussionsrunde zum Thema Alltagsrassismus am **Mittwoch, 18. März 2026, von 17.00 bis 19.00 Uhr im Museum Suhr**. Im Fokus stehen alltägliche Situationen, in denen Diskriminierung oft unbewusst geschieht, sowie der Umgang damit im persönlichen Umfeld. Weitere Diskussionsrunden folgen am 27. März in Oberentfelden sowie am 30. März in Küttigen.

Begleitet werden die Abende von Fachpersonen aus dem Bereich Anti-Rassismus. Der Eintritt ist frei, alle sind willkommen. Eine Anmeldung ist per E-Mail an integrationregion@aarau.ch oder telefonisch unter 079 219 72 36 möglich, spontane Besuche sind erlaubt.

Zusätzlich lädt die Stadtbibliothek Aarau vom 17. bis 31. März 2026 zu einer Info-Ecke mit Büchern, Filmen und weiterem Informationsmaterial zum Thema Rassismus ein.



Agenden, Kalender, Planer, Jahresübersichten erhältlich in der Druckerei AG Suhr, 062 855 08 55

Museum

«Modernes Museum»

Das Museum Suhr besteht seit rund 20 Jahren in der gleichen Art. Abgesehen von Aktualisierungen, Ergänzungen und kleineren Verbesserungen wurde am damals erarbeiteten Ausstellungskonzept nichts verändert.

Dank den Sonderausstellungen ist die Besucherzahl weiterhin erfreulich. Gleichwohl ist es an der Zeit das Museum attraktiver zu machen und den heutigen Bedürfnissen an einen Museumsbesuch anzupassen. Der Vorstand des Museumsvereins hat daher letzten Herbst eine Projektgruppe «Modernes Museum» bestehend aus Thomas Schürpf, Karin Dietiker und Erich Zehnder eingesetzt. Als externe Fachberaterin konnte erfreulicherweise die Suhrerin Lia Schürpf gewonnen werden.

Die Projektgruppe hat sich grundlegende Gedanken gemacht, wie z. B. welche Art Museum entstehen soll, wie die Szenografie aussehen soll usw. Bei der Konzeptentwicklung wurden in einer 1. Phase bereits zwei Grobkonzepte mit Raumatmosphäre, Erzählstruktur, beispielhaften Objektpräsentationen, Ideen für Medien, Interaktivität usw. entwickelt. An einer gemeinsamen Sitzung des Vorstands und der Fachgruppe wurden die beiden Konzepte präsentiert und erste Entscheide getroffen.



Sonderausstellung EWAG

Die laufende Sonderausstellung «100 Jahre E. Widmer AG» ist weiterhin beliebt. Besuchen Sie unsere Sonderausstellung an einem der folgenden Sonntage: 1. März, 15. März oder 19. April 2026.

Am 1. März und 19. April können Sie zudem aus erster Hand noch mehr zur Firma und zur Ausstellung erfahren, die Firmeninhaber Sonja und Thomas Scheiber beantworten vor Ort Ihre Fragen und erzählen interessante Geschichten rund um die jubelnde Firma.

Der Eintritt ist frei. Kommen Sie vorbei, das Museumskafi ist ebenfalls geöffnet, wir freuen uns.

museum-suhr.ch



Immer Wyder.
vielfältig.



www.wyder-gartenbau.ch

Bibliothek

Einladung zum BiblioWeekend

Das Bibliotheksteam | Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich ein, mit uns ein Wochenende ganz im Zeichen der Bibliothek zu erleben. Passend zum Motto «Spiel» können Sie am Samstag, 28. März, einen Morgen voller Spiele in der Bibliothek geniessen. Für Verpflegung ist ebenfalls gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BiblioWeekend 2026 – ein Wochenende der Bibliotheken der Schweiz

Das BiblioWeekend ist eine Initiative des Schweizer Bibliotheksverbands Bibliosuisse und findet dieses Jahr zum fünften Mal statt. Auch wir sind wieder mit von der Partie und laden Sie herzlich ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

→ «Spiele in der Bibliothek»

Samstag, 28. März, 9.00–12.00 Uhr
In der Bibliothek
Mit Kaffee, Zopf und Kuchen

→ Lesung & Kinderkonzert

«Jimmy Flitz – e Reis dūr d'Schwyz»

Sonntag, 29. März, Ab 16.00 Uhr
in der Aula, Schulhaus Feld
Roland Zoss im Duo
Für Kinder ab fünf Jahren mit ihren Eltern
Fr. 15.–/5.– (Nur Kasse vor Ort)



Värslimorgen und Geschichtenstunde

Unsere Leseanimatorin Bruna Matter freut sich wieder sehr darauf, Sie und Ihre Kinder in der Bibliothek begrüssen zu dürfen.

Nächster Termin: 13. März 2026

- Um 10 Uhr beginnt der Värslimorgen für Kleinkinder von 9 Monaten bis ca. 3 Jahren.
- Um 17 Uhr bezaubert Frau Matter in der Geschichtenstunde Kinder ab 3 Jahren mit ihren lebendigen Bilderbuchgeschichten.

Die Veranstaltungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf zahlreiche kleine Besucherinnen und Besucher mit ihrer Begleitperson!

Veranstaltungen wie der Värslimorgen und die Geschichtenstunde sind unser Beitrag zur Leseförderung – und das bereits für die Kleinsten. Von April bis September wird wie jedes Jahr wieder eine Pause eingelegt. Wir würden uns jedoch freuen, Sie und Ihre Kinder an einer unserer zahlreichen weiteren Veranstaltungen begrüssen zu dürfen.

Ostern in der Bibliothek

Neben jeder Menge Oster-Bücher, die wir ab Ende Februar / Anfang März zum Ausleihen bereitstellen, haben die Kinder auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, ein Osterbild auszumalen. Für jedes Bild, das die Kinder uns zurückbringen, gibt es ein kleines Schoki-Ei.

Wir suchen Sie:

Bibliotheksmitarbeiter/in 40%

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per Juni 2026 oder nach Vereinbarung eine kommunikative, engagierte und flexible Persönlichkeit aus Suhr oder Umgebung, die Freude am Umgang mit Menschen und Medien hat. Als Bibliotheksmitarbeiter/in übernehmen Sie selbständig den Ausleihdienst und beraten unsere Kundinnen und Kunden kompetent und freundlich. Sie sind mitverantwortlich für die Beschaffung und Aufbereitung neuer Medien sowie die sorgfältige Pflege unseres Bestandes. Zudem betreuen Sie regelmässig Schulklassen und unterstützen die Bibliothek aktiv in der Öffentlichkeitsarbeit, etwa durch Veranstaltungen oder Medienpräsentationen.

Das vollständige Stelleninserat finden Sie als Aushang in der Bibliothek oder auf unserer Homepage unter bibliothek-suhr.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Foto an: monika.sager@suhr.ch!

Neue Lektüre für Sie



Hörst du den Schrei?

Jørn Lier Horst und Jan-Erik Fjell, Kriminalroman

Ein schockierender Cold Case, eine verschwundene Journalistin und ein ungewöhnlicher Ermittler.

Fagernes, Norwegen: Krimi-Podcaster Markus Heger plant eine Serie über die vor fünfzehn Jahren verschwundene Leah. Obwohl ihre Leiche nie gefunden wurde, kam Leahs Vater Tobias für den Mord an ihr damals ins Gefängnis. Als nun eine Journalistin, die sich für den

Fall interessierte, verschwindet, nimmt Markus die Ermittlung selbst auf. Und je tiefer er in die Abgründe der Vergangenheit eintaucht, desto überzeugter ist er, dass der wahre Täter noch frei herumläuft. Und dass dies noch lange nicht sein letztes Verbrechen gewesen ist.

Der Nr. 1-Bestseller aus Norwegen! Auftakt der neuen packenden Krimireihe der SPIEGEL-Bestsellerautoren Jørn Lier Horst & Jan-Erik Fjell.

Quelle: orellfussli.ch

Impressionen: Blind Date mit einem Buch

Anlässlich des Valentinstages konnten Sie auch in diesem Jahr wieder ein Blind Date mit einem Buch erleben. Für alle, die es nicht geschafft haben, sich eine Buchüberraschung abzuholen, haben wir hier ein paar Impressionen vorbereitet.



Frühlingsferien/Ostern

An Ostern und in den Frühlingsferien bleibt die Bibliothek von Karfreitag, 3. bis Montag, 13. April 2026 geschlossen.

Bitte beachten Sie: Während der Bibliotheksschliessung bleibt unser Rückgabekasten ebenfalls zu. Um Beschädigungen oder Verlust der Medien zu vermeiden, bitten wir Sie, diese erst nach den Ferien zurückzubringen.

Öffnungszeiten

Montag/Sonntag	geschlossen
Dienstag	16.00–19.00 Uhr
Mittwoch	14.00–18.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr
Freitag	14.00–18.00 Uhr
Samstag	9.00–12.00 Uhr

bibliothek-suhr.ch



1.3. Sonntag

Playgrounds

Turnhalle Feld
9.30–11.30 Uhr
Playgrounds

Sonderausstellung

«100 Jahre EWAG»

Museum Suhr
14.00–17.00 Uhr
Museum Suhr

Orgeljazzkonzert

Reformierte Kirche Suhr
17.00–18.00 Uhr
Reformierte Kirche Suhr-Hunzenschwil

2.3. Montag

Eltern-Kind-Treff mit

Mütter- und Väterberatung

Nachbarschaftshaus
15.00–17.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

3.3. Dienstag

Eltern-Kind-Treff

Familienzentrum Su^hrrli
15.00–17.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

4.3. Mittwoch

Badebus

Aquarena Schinznach-Bad
Verein «zäme in Suhr»

Mittwochskaffee

Länzihuus
9.00–11.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Jassen

Länzihuus
13.30–17.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Open House

UG Su^hrrli Familienzentrum,
Schützenweg 8
14.00–17.00 Uhr
Offene Arbeit mit Kindern

Häkelatelier

Familienzentrum
14.30–17.00 Uhr
Familienzentrum Su^hrrli

5.3. Donnerstag

Eltern-Kind-Treff

Familienzentrum Su^hrrli
14.00–16.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

Computertreff

Nachbarschaftshaus
15.00–17.00 Uhr
Quartierentwicklung

Comedy-Duo Messer & Gabel – WandStand

Zentrum Bärenmatte
20.00–22.15 Uhr
rhc gmbh



**Nominiere Suhr und mache
sie zur glücklichsten Gemeinde
der Schweiz.**

greenpeace.ch/happiness



GREENPEACE



6.3. Freitag

Weltgebetstag

Reformierte Kirche Gränichen
19.00 – 21.00 Uhr
Weltgebetstag Team

Weltgebetstag Nigeria

Reformierte Kirche Hunzenschwil
19.30 – 21.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

8.3. Sonntag

Playgrounds

Turnhalle Feld
9.30 – 11.30 Uhr
Playgrounds

10.3. Dienstag

Eltern-Kind-Treff

Familienzentrum Suhrli
15.00 – 17.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

11.3. Mittwoch

Badebus

Aquarena Schinznach-Bad
Verein «zäme in Suhr»

Eltern-Kind-Treff mit Mütter- und Väterberatung

Bibliothek
9.30 – 11.30 Uhr
Abteilung Gesellschaft

Bewegungswerkstatt & Mittagstisch im Lindenberg

Saal Lindenberg &
Restaurant Teichblick
10.30 – 13.00 Uhr
Pflegezentrum Lindenberg Suhr

Jassen

Länzihuus
13.30 – 17.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Open House

UG Suhrli Familienzentrum,
Schützenweg 8
14.00 – 17.00 Uhr
Offene Arbeit mit Kindern

23. Generalversammlung

Restaurant Dietiker
19.00 Uhr
Museum Suhr

Reisetipp Nr. 344

Öykü Yörük, Aargau Verkehr AG (AVA) | Nun eine Reise nach dem Motto: Adelboden/Länk – dank! Geniessen Sie eine gemütliche Bahn- und Busfahrt nach Adelboden (1351 m. ü. M.). Schlendern Sie vor Ort durch die Strassen und lassen sich überraschen von der Freundlichkeit des einheimischen Personals. Erfreuen Sie sich an der schönen Landschaft und der guten Luft. Verwöhnen lassen? Das können Sie in einem der vielen Restaurants, zum Beispiel mit einem Fondue, einem Dattelpastetenkuchen oder mit einem Löwenzahnhonig-Parfait. Sie werden gut gelaunt wieder heimkehren.

Fahrplanbeispiel

Hinfahrt		oder
Suhr ab	7.46	8.46
Zofingen an	8.08	9.08
Zofingen ab	8.32	9.32
Bern an	9.00	10.00
Bern ab	9.39	10.39
Frutigen an	10.24	11.24
Frutigen Bahnhof ab	10.32	11.32
Adelboden, Post an	11.02	12.02

Rückfahrt		oder
Adelboden, Post ab	15.51	16.51
Frutigen Bahnhof an	16.21	17.21
Frutigen ab	16.30	17.30
Bern an	17.22	18.22
Bern ab	17.36	18.36
Aarau an	18.13	19.13
Aarau ab	18.26	19.26
Suhr an	18.31	19.31

Fahrplanangaben ohne Gewähr, konsultieren Sie vor jeder Reise den Onlinefahrplan.

Billettpreis: Strecke: Suhr – Zofingen – Olten – Bern – Spiez – Frutigen – Adelboden, Post – Frutigen – Spiez – Bern – Olten – Aarau – Suhr

Ganzes Billett Fr. 141.60 (2. Klasse)
Halbtax-Billett Fr. 70.80 (2. Klasse)

Hinweis: Der Winter ist da – gutes Schuhwerk wird empfohlen

Tipp: Mit Vorteil beziehen Sie beim Reisezentrum Suhr von Aargau Verkehr eine Spartageskarte mit Halbtax bereits ab 39 Franken, ohne Halbtax ab 52 Franken. Das Produkt wird in zwei Preisstufen, für die 1. und 2. Klasse sowie für Personen mit und ohne Halbtax-abonnement angeboten. Dabei gilt: Je früher die Kunden kaufen, desto tiefer der Preis.

Bitte beachten: Unter spartageskarte-gemeinde.ch können Sie sich über die Verfügbarkeit am gewünschten Tag informieren. Die Spartageskarten sind 6 Monate im Voraus und bis maximal einen Tag vor der Reise erhältlich.

Die Spartageskarten sind von Montag bis Freitag (7 bis 19 Uhr) und am Samstag (8 bis 12 Uhr und 12.40 bis 16 Uhr) ausschliesslich am Bahnhof im Reisezentrum Suhr von Aargau Verkehr erhältlich.

Beratung und Billette erhalten Sie beim kompetenten und freundlichen Personal von Aargau Verkehr im Reisezentrum Suhr.

Strässle
Metzgerei & Catering

Der gute und zuverlässige Partyservice.
Firmenfest, Jubiläum
Geburtsstagsfeier
Hochzeit usw.
Wir garantieren für Ihren Erfolg.

«welch wie fein»

Tel: 062 855 90 80
www.metzgerei-strassle.ch



Neuzugänge in der Kulturkommission

Bastian Wittwer | In der Kulturkommission gibt es auf das Jahr 2026 grössere, personelle Wechsel. Wir dürfen neue, engagierte Kommissionsmitglieder begrüßen.

Folgende Personen wurden vom Gemeinderat gewählt und bilden die Kulturkommission:

- David Hämmerli Vertreter Gemeinderat, NEUMITGLIED
- Bastian Wittwer Präsidium, NEUMITGLIED
- Eva Treml Vertreterin Schule
- Monika Sager Vertreterin Bibliothek
- Lena Friedli NEUMITGLIED
- Cemre Nomer NEUMITGLIED
- Grigorios Tantanosis NEUMITGLIED

Ziele und Aufgaben

Die Kulturkommission berät den Gemeinderat in kulturellen Fragen, organisiert, unterstützt und koordiniert Veranstaltungen sowie Angebote für die Einwohnerinnen und Einwohner von Suhr und fördert die Partizipation und Kooperation mit lokalen Kulturschaffenden, der Bibliothek und der Schule.

Sie entwickelt Kriterien für die finanzielle Förderung von Projekten und führt regelmässig Standortbestimmungen durch. Ebenfalls organisiert die Kulturkommission jährlich den oder die Dorfschreiber:in von Suhr.

Ihr Ziel ist es, ein aktives und vielfältiges Kulturleben zu ermöglichen, das Identifikation und Lebensqualität in der Gemeinde schafft und nicht zuletzt fördert sie auch die Standortattraktivität von Suhr.

Seien Sie gespannt auf die nächsten Anlässe

Wir freuen uns sehr darauf, das kulturelle Leben in Suhr mitgestalten zu dürfen. Bald werden hier im SUHRPLUS die ersten Anlässe bekannt gegeben.



Die neu zusammengesetzte Kulturkommission.

Infos zur Kultur in Suhr

- kulturkommission-suhr.ch
- suhr.ch/kulturfoerderung
- dorfschreiber.ch

12.3. Donnerstag

Eltern-Kind-Treff

Familienzentrum Su^hrrli
14.00 – 16.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

60plus Seniorennachmittag

Länzihuus
14.00 – 16.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde Suhr

Computertreff

Nachbarschaftshaus
15.00 – 17.00 Uhr
Quartierentwicklung

13.3. Freitag

Värslimorgen

Bibliothek
10.00 – 11.00 Uhr
Bibliothek

Geschichtenstunde

Bibliothek
17.00 – 18.00 Uhr
Bibliothek

Traditionelles Fischessen

Chämi-Chuchi Suhr

Zentrum Bärenmatte Suhr
17.00 – 23.00 Uhr
Chämi-Chuchi Suhr

Spielerei Suhr

Nachbarschaftshaus Mühlematte
18.30 – 21.15 Uhr
Spielerei Suhr

Treffpunkt, 4.–6. Klasse

Länzihuus
19.00 – 21.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

14.3. Samstag

Traditionelles Fischessen

Chämi-Chuchi Suhr

Zentrum Bärenmatte Suhr
11.00 – 21.00 Uhr
Chämi-Chuchi Suhr

15.3. Sonntag

Playgrounds

Turnhalle Feld
9.30 – 11.30 Uhr
Playgrounds

Sonderausstellung

«100 Jahre EWAG»

Museum Suhr
14.00 – 17.00 Uhr
Museum Suhr

16.3. Montag

Eltern-Kind-Treff

mit Mütter- und Väterberatung

Nachbarschaftshaus
15.00 – 17.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft



17.3. Dienstag

Wanderung

Gemäss Treffpunkt
ganzer Tag
Verein «zäme in Suhr»

Eltern-Kind-Treff

Familienzentrum Su^hrrli
15.00 – 17.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

18.3. Mittwoch

Badebus

Aquarena Schinznach-Bad
Verein «zäme in Suhr»

Jassen

Länzihuus
13.30 – 17.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Open House

UG Su^hrrli Familienzentrum,
Schützenweg 8
14.00 – 17.00 Uhr
Offene Arbeit mit Kinder n

Häkelatelier

Familienzentrum Su^hrrli
14.30 – 17.00 Uhr
Familienzentrum Su^hrrli

19.3. Donnerstag

Eltern-Kind-Treff

Familienzentrum Su^hrrli
14.00 – 16.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

Computertreff

Nachbarschaftshaus
15.00 – 17.00 Uhr
Quartierentwicklung

21.3. Samstag

Frauenmorgen

Länzihuus
9.00 – 11.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Repair Café Suhr

Bezirksschule Süd
10.00 – 14.00 Uhr
Repair Café Suhr

22.3. Sonntag

Playgrounds

Turnhalle Feld
9.30 – 11.30 Uhr
Playgrounds

Kaffeehauskonzert

All you need is Love
Länzihuus
ab 14.00 Uhr
Gemischter Chor Suhr

24.3. Dienstag

**Bern direkt – Sessionsrückblick
mit Cédéric Wermuth, Gabriela
Suter und Simona Brizzi**

Aula Feld
19.30 – 22.00 Uhr
SP Suhr

Eltern-Kind-Treff

Familienzentrum Su^hrrli
15.00 – 17.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

BIRCHER AG
IN FARB & FORM
ENORM
SUHR/AARAU
TEL. 062 855 55 55
WWW.BIRCHERAG.CH

Malen
Beschriften
Gipsen
Lackieren

Kultur-Highlights in Suhr

05
MAR



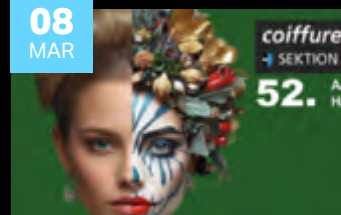
Comedy

**MESSER &
GABEL -
WANDSTAND**

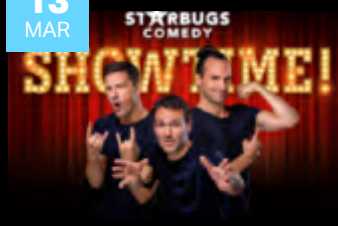
Show

**HAIR CUP
2026**

08
MAR



13
MAR



Comedy

**STARBUGS
COMEDY-
SHOWTIME**

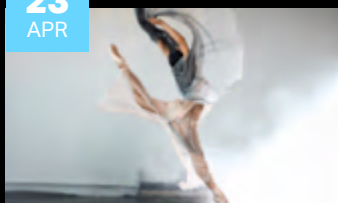
Festival

**THAI-FESTIVAL
APRIL 2026**

15
APR



23
APR



Show

**SWISS
CHAMPIONSHIPS
PERFORMING ARTS**

Bärenmatte
Kultur- und Kongresszentrum
Turnhalleweg 1
CH-5034 Suhr

Tel. +41 62 855 08 00
info@baerenmatte.ch
Tickets via Veranstalter
Infos auf baerenmatte.ch

die Mobiliar

Grundmann

Pflegezentrum Steinfeld

Chorproben im Steinfeld

Seit kurzem probt der gemischte Chor Suhr wöchentlich im Steinfeld. Den bis anhin benutzte Raum in der Aula im Schulhaus kann der Chor für längere Zeit nicht benutzen, denn die Räumlichkeiten werden abgerissen.

Das Steinfeld freut sich sehr, dem gemischten Chor Suhr passende Räumlichkeiten gratis zur Verfügung zu stellen. Seit kurzem erklingen daher bis Sommer 2027 jeden Dienstag musikalische Klänge aus dem Saal. Sie proben ausserhalb der Schulferien. Als Gegenzug wird der gemischte Chor Suhr im Zeitraum bis Mai 2027 vier Konzerte im Steinfeld veranstalten.

Das erste Konzert wird am 9. Juni 2026 stattfinden und das nächste anschliessend Ende August 2026. Darauf folgt die Generalprobe im März 2027. Das letzte Konzert wird am 9. Mai 2027 veranstaltet. Die Bewohnenden schätzen den Gesang immer sehr und singen auch mal gerne mit. Der gemischte Chor zählt ungefähr 25 Sänger und Sängerinnen, welche regelmässig zusammen singen. Seit über 100 Jahren bereichert der gemischte Chor Suhr das kulturelle Leben in Suhr. Sie setzen auf eine breite Auswahl an Liedern aus verschiedenen Zeiten und Genres.



Beckenbodengymnastik

Speziell für die Frau ausgerichtet bei Inkontinenz, Senkungsbeschwerden, vor oder nach Unterleibsoperationen, anhaltender Schwangerschaftsinkontinenz.

Dienstag, 9.00 – 9.50 Uhr

Sie finden hier ein lebendiges, abwechslungsreiches, kurzweiliges Beckenbodentraining, das Freude macht und effektiv ist.



BeBo® Schweiz – Beckenboden-Kursleiterin
BeBo® Schweiz – Beckenboden Fachfrau Schwangerschaft und Rückbildung

Gesundheitspraxis Beatrice Zimmerli
Heinrich Wehrli Strasse 7, 5033 Buchs
079 437 71 00
beatrice@beatrice-zimmerli.ch
beatrice-zimmerli.ch

25.3. Mittwoch

Badebus

Aquarena Schinznach-Bad
Verein «zäme in Suhr»

Eltern-Kind-Treff mit Mütter- und Väterberatung

Bibliothek
9.30 – 11.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

Jassen

Länzihuus
13.30 – 17.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

26.3. Donnerstag

Gastmahl

Länzihuus
12.15 – 14.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Eltern-Kind-Treff

Familienzentrum Suhrli
14.00 – 16.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

Computertreff

Nachbarschaftshaus
15.00 – 17.00 Uhr
Quartierentwicklung

27.3. Freitag

Spielerei Suhr

Nachbarschaftshaus Mühlematte
18.30 – 21.15 Uhr
Spielerei Suhr

MoM Männertreff

Länzihuus
19.00 – 22.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

28.3. Samstag

Waldarbeitstag 2026

Forstwerkhof Suhret
9.00 – 12.30 Uhr
Forstverwaltung Suhr-Buchs

➔ Anmeldung bitte unter:
forstverwaltung@suhrr.ch

Kids Club

Turnhalle Feld
9.30 – 11.30 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Jahreskonzert Suhrer Musig

Bärenmatte Suhr
20.00 – 22.00 Uhr
Suhrer Musig

29.3. Samstag

Playgrounds

Turnhalle Feld
9.30 – 11.30 Uhr
Playgrounds

30.3. Montag

Meditatives Singen

Reformierte Kirche
19.00 – 19.30 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

31.3. Dienstag

Eltern-Kind-Treff

Familienzentrum Suhrli
15.00 – 17.00 Uhr
Abteilung Gesellschaft

Meditatives Singen

Reformierte Kirche
19.00 – 19.30 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde



Primar- und Oberschule

Die Primarschule Suhr am School Dance Award

Tanzen macht Freude – und manchmal wird aus dieser Freude ein richtig spannender Wettbewerb! So erging es der Tanzgruppe 34 Steps von der Schule Suhr. Nach vielen Stunden fleissigen Übens war es endlich soweit: Am School Dance Award durften sie ihre Choreografie vor einem grossen Publikum zeigen. Die Aufregung war riesig, die Vorfreude noch grösser – und für die Kinder wurde dieser Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis voller Spass, Lachen und beeindruckender Shows.

Am Freitag, 16. Januar, nahm die Tanzgruppe 34 Steps unter der Leitung von Fabienne Hertig am School Dance Award im Kultur- und Kongresshaus Aarau teil. Bei diesem Wettbewerb treten Tanzgruppen aus Schulen des gesamten Kantons Aargau gegeneinander an.

Bereits im Vorfeld des Auftritts durfte die Schule Suhr Feld in der grossen Pause in der Turnhalle einen Probeauftritt der Tanzgruppe erleben. Dabei präsentierte 34 Steps ihren Mitschülerinnen und Mitschülern die Show, mit der sie später auch am School Dance Award in Aarau auf der Bühne standen. Sowohl die Kinder als auch die Lehrpersonen waren begeistert und genossen die Vorführung sichtlich. Der Probeauftritt war ein voller Erfolg.

Am Freitag, dem 16. Januar 2026, wurde es dann ernst: Der School Dance Award stand vor der Tür, und die Gruppe durfte ihre Choreografie erstmals vor einem grossen Publikum präsentieren. Wie 34 Steps diesen besonderen Tag erlebt hat, erzählen Ihnen nun Daria und Elisha aus der Tanzgruppe.

Als erstes haben wir uns geschminkt und Frisuren gemacht. Danach durften wir Bus fahren. Dabei wurden wir schon langsam nervös. Dort angekommen, haben wir unsere pinken T-Shirts und schwarzen Hosen angezogen. Auf der Bühne war die Musik sehr laut. Die Lichter waren so farbig und hell, dass ich das Pub-



likum fast nicht gesehen habe. Wir haben so viel Spass gehabt. Es gab dort ganz viele coole Shows. Am Schluss gab es eine Show mit leuchtenden Socken. Wir haben den vierten Platz belegt. Liebe Grüsse **von Daria, 34 Steps.**

Am Freitag war ich nicht in der Schule, weil ich einen Tanzwettbewerb gehabt habe. Meine Gruppe und ich sind um 8.00 Uhr los in die Bärenmatte. Dort haben wir uns geschminkt und unsere Haare gemacht. Danach sind wir um 10.00 Uhr losgegangen. Als wir dort waren, hat Fabienne uns angemeldet, und wir haben uns aufgewärmt. Wir waren als Erste dran. Am Schluss haben wir es leider nicht ins Finale geschafft. Wir sind, glaube ich, fünfte oder sechste geworden. Ich fand es sehr cool, aber ich war sehr aufgeregt. Am besten fand ich es, dass wir mitmachen konnten. Am Schluss haben wir Kuchen gegessen und gefeiert. **Von Elisha, 34 Steps.**

Oberstufe Suhr am School Dance Award

Auch die Oberstufe Suhr nahm als Gruppe «SoundOn» in diesem Jahr am School Dance Award teil. Trainiert und gecoach von ihrem Tanzlehrer Dai Long Pham erreichten sie in der Kategorie «Oberstufe» den hervorragenden 2. Platz und haben sich somit für den Schweizer Final am 21. März qualifiziert, der dieses Jahr in Biel stattfindet. Die Gruppenmitglieder sind hochmotiviert, bis zum Final weiter zu trainieren und freuen sich auf ein unvergessliches Erlebnis. Wir sind gespannt auf ihre Leistung und drücken ihnen die Daumen.

Oberstufe

Skilager auf dem Jakobshorn

Jessica Librizzi, Lou Greber und Ronja Dätwyler | Über sechzig Schülerinnen und Schüler der dritten Oberstufenklassen konnten, dank der Bewilligung eines zweiten Skilagers durch die Gemeinde Suhr, fünf erlebnisreiche Tage in Davos verbringen.

Das Abenteuer startete mit einer dreistündigen Carfahrt. Gleich nach der Ankunft ging es mit Gondeln auf die Pisten des Jakobshorns, oder zum Bolgen-Lift, um die ersten Schwünge im Schnee zu machen.

Die Unterkunft, 2 590 m.ü. M., war gemütlich und einladend. Die einzelnen Zimmer waren sehr geräumig, perfekt für kleine Gruppen. Man fühlte sich sofort wohl. Ein grosser Vorteil war, dass das Hostel direkt an den Skipisten lag.

Dank den riesigen Panoramafenstern im Restaurant hatten wir jeden Tag einen wunderschönen Ausblick auf den Sonnenauf- und untergang. Das Küchenteam des Hostels gab sich viel Mühe und bereitete uns jeden Tag ein Morgen- und Abendessen. Zu Mittag picknickten wir in unseren jeweiligen Ski- und Snowboardgruppen Sandwiches, entweder auf den Skipisten oder im Panoramarestaurant. Jeder Tag verging schnell, mit viel Lachen, Ski- und Snowboardfahren und abendlichen Kartenspielen.

Die Pistenverhältnisse waren an den meisten Tagen gut, ausser am Donnerstag, wo die schlechte Sicht und der Neuschnee dazu führten, dass die Pisten schwer befahrbar waren und unsere Motivation bald im Eimer war. Zum Glück gab es keine schweren Verletzungen.

Ein besonderes Highlight war der Eishockeymatch am Dienstag. Das war eine unterhaltsame Abwechslung zum Skilager-Alltag. Davos und Zug lieferten uns im ausverkauften Stadion einen spannenden Match. Die Fans gaben alles, um ihre jeweilige Mannschaft zu unterstützen. Wir standen im Davoser Fanblock, inmitten von Fahnen-schwenken, Trommelwirbel, Fangesängen und lautem Jubel.

Es gab jeden Abend ein unterhaltsames Abendprogramm, welches dazu dienen sollte, die Schüler:innen besser miteinander bekannt zu machen (und vom Handy wegzulocken). Das beste Programm – für einige Schüler:innen – war der Fackel-Spaziergang am letzten Abend.

Es herrschte eine besondere Atmosphäre. Zwar war es kalt, doch der einzigartige Ausblick auf die nächtliche Bergkulisse und Davos entschädigte uns. Nach dem Fackel-Spaziergang gab es noch einen leckeren, heissen Punsch auf der Dachterrasse.

In einem sind wir uns einig: Das Skilager war sehr erlebnisreich. Es fanden spannende Aktionen statt und das Skigebiet war wundervoll. Wir werden das Skilager (bis auf das Essen) in positiver Erinnerung behalten.



Florian Schmid



Florian Schmid



Florian Schmid

Musikschule

Instrumentenvorstellung am 14. März 2026 im Schulzentrum Feld

Annette Farnhammer, Schulleitung Musik | Die Musikschule Suhr führt am 14. März 2026 von 10.00 bis 12.00 Uhr im Schulzentrum Feld ihre Instrumentenvorstellung durch. Ein kleines Konzert in der Aula Feld mit den Instrumenten, die wir anbieten und in den verschiedenen Formen, die im Unterricht angewendet werden (Solo, Duo, mit Play-Along, als Gruppe oder Ensemble) bildet den Einstieg. Danach starten wir den Parcours in der Aula Feld und benachbarten Schulzimmern, wo die Kinder die Instrumente selber ausprobieren können.

Die Eltern können sich in der Zwischenzeit im Foyer der Aula Feld bei der Musikschulleitung über Tarife, Mietinstrumente oder Unterrichtsmöglichkeiten informieren.

Wenn Sie nicht dabei sein können, dürfen Sie gerne bei der Schulleitung Musik (schulleitung.musik@schule-suhr.ch und 062 855 56 59) Unterlagen zu den angebotenen Instrumenten anfordern und/oder eine Schnupperlektion mit der jeweiligen Lehrperson vereinbaren. Die Musikschulleitung hilft Ihnen auch bei Fragen zu Tarifen, Unterrichtsformen oder Formularen.

Alle Eltern der Suhrer Schülerinnen und Schüler bekommen per Klapp-Nachricht die Anmeldeunterlagen der Musikschule Suhr zugestellt. Bis am 31. März 2026 sammeln wir die Anmeldungen und Erlassgesuche für das Schuljahr 2026/2027. Im Mai 2026 werden die Einteilungen allen Angemeldeten per Post zugestellt.

Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder, die mit Neugier auch ein Instrument ausprobieren, das sie noch nicht kennen.



mCheck an der Musikschule Suhr

Im ganzen Kanton Aargau werden in der Woche vom 23. bis 27. März 2026 die mChecks durchgeführt.

Eine in sechs Schwierigkeitsgraden abgestufte Prüfung auf dem Instrument oder mit der Stimme und Fragen zur Theorie stellen sicher, dass das Niveau des Unterrichts in allen Bereichen abgedeckt wird. Der mCheck ist freiwillig und wird von den Schülerinnen und Schülern von ihren Lehrpersonen vorgeschlagen. Neben einem Pflichtstück und einem Wahlstück müssen die Teilnehmenden rhythmische Aufgaben lösen und Fragen zu diversen Bezeichnungen in ihren Noten beantworten. Expertinnen und Experten beurteilen die Leistungen auf dem dafür zur Verfügung gestellten Bewertungsbogen und vergeben am Ende das entsprechende Prädikat. In Suhr werden in diesem Jahr 21 Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Alle bekommen am Ende der Woche ein Zertifikat, das ihnen am Freitag, 27. März 2026 um 19.00 Uhr in der Aula Feld an einer kleinen Feier umrahmt von Konzertbeiträgen überreicht wird.

Ich wünsche allen Teilnehmenden viel Erfolg.

Veranstaltungen:

- 5. März 2026, 19 Uhr, Aula Feld: Feierabendkonzert der Musikschule
- 14. März 2026, 10 – 12 Uhr, Schulzentrum Feld: Instrumentenvorstellung mit Konzert und Parcours
- 27. März 2026, 19 Uhr in der Aula Feld: Zertifikatsfeier mCheck

BIBLE ART JOURNALING

KREATIVITÄT TRIFFT GLAUBEN

Donnerstags, 19:00 - 21:00

19.2.2026

19.3.2026

Suhr, kath. Pfarreizentrum, Tramstrasse 38

Infos und Anmeldung:
nadja.leuzinger@pfarrei-suhr.ch

Das Bibel- (Kunst-)Tagebuch (Bible Art Journaling) verbindet das Lesen von Bibelversen mit Kreativität. So kannst du deine Gedanken und Gefühle mit Malen, Zeichnen, Schreiben und Collagen darstellen und so dein ganz persönliches Verständnis der Bibel entdecken.

Lass deiner Kreativität freien Lauf.
Gestalte deine Bibel und teile dein Werk mit anderen.
Es geht nicht um ein perfektes Kunstwerk, sondern um dich, deine Emotionen und Gedanken zum Bibeltext.

Einmal im Monat öffnen wir unser Atelier für diese kreative, besondere Glaubensreise.



THE NEW OPEL FRONTERA

AB CHF 23 900.-

HYBRID, AUTOMAT, BIS 7 SITZE

OPEL

Energieeffizienz-Kategorie 2026

Frontera Edition, 1.2 Hybrid 48 V mit elektrischem 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (eDCT), 81 kW (110 PS). Barkaufpreis: CHF 23 900.- (Fahrzeugwert: CHF 24 900.- abzüglich Cash Prämie CHF 1000.-). Treibstoffverbrauch: 4,9–6,0 l/100 km, CO₂-Emission: 111–135 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: D–E. **Abgebildetes Modell: Frontera GS**, 1.2 Hybrid 48 V mit elektrischem 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (eDCT), 81 kW (110 PS). Inkl. Sonderausstattungen (Tech Pack Pro CHF 1000.-). Barkaufpreis: CHF 28 900.- (Fahrzeugwert: CHF 29 900.- abzüglich Cash Prämie CHF 1000.-). Treibstoffverbrauch: 4,9–6,0 l/100 km, CO₂-Emission: 111–135 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: D–E.

Jetzt bei uns vorbeikommen und Probe fahren

Ring Garage AG
Suhr

Ringstrasse 3 • 5034 Suhr
Tel. 062 855 00 70
info@ring-garage.ch
www.ring-garage.ch



ELEKTRO SO EINFACH.

Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem 24h-Service. Wir engagieren uns für Sie.

Geschäftsstelle Suhr
062 842 47 47 • suhr@ckw.ch
www.ckw.ch/elektro

CKW.



STEINER

Spenglerei + Flachdach GmbH
Bachstrasse 10 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24
www.steinersuhr.ch

Wir zeigen dem Wasser den Weg

Reformierte Kirchgemeinde

Orgeljazzkonzert

Sonntag, 1. März 2026, 17 Uhr, Reformierte Kirche Suhr

Kann Orgel swingen & grooven? Ja! Das zeigt Elisabeth Berner mit ihren Jazzimprovisationen über Kirchenlieder und Popsongs.

Eintritt frei, Kollekte.



Seniorennachmittag 60plus

Donnerstag, 12. März 2026, 14 Uhr im Länzihuus Suhr

«Ein fröhlicher Nachmittag mit Akkordeon, Gesang und Humor». Der Akkordeonist und Sänger Jean-Luc Oberleitner lädt ein zum Zuhören und Mitsingen.



Weltgebetstag – Nigeria

**Freitag, 6. März 2026, 19.30 Uhr
in der Reformierte Kirche Hunzenschwil**

«Ich will euch stärken, kommt!»

Herzliche Einladung: Suhr und Hunzenschwil (Frauen und Männer) feiern den diesjährigen Weltgebetstag gemeinsam. Er findet in der Kirche Hunzenschwil statt. Mit dabei sind auch andere Hunzenschwiler Kirchen: 3×3 Evangelisch Methodistische Kirche, Freie Missionsgemeinde, Adventgemeinde.



«chrüz+quer» am Spielweekend

**Sonntag, 8. März 2026, 10.30 Uhr,
In der Reformierte Kirche Hunzenschwil**

Thema: Abschluss Spielweekend
Musik: Noëmi Schär, Nelli Peters und JugendBand
Pfrn. Simone Wüthrich und Pfrn. Nica Spreng

Anschliessend kleiner Imbiss im Gemeindesaal.



Frauenmorgen

Samstag, 21. März 2026, 9 Uhr im Länzihuus Suhr

Thema: Lebe dein Leben, sonst lebst dein Leben dich

«Ich habe keine Zeit» – ein Satz, den viele Frauen im Kopf tragen. Zwischen Mental Load, Verantwortung und eigenen Bedürfnissen stellt sich die Frage: Lebe ich mein Leben – oder lebt es mich? Inspiriert von biblischen Rhythmen wie Arbeiten, Innehalten und Feiern verbinden wir psychologische Erkenntnisse mit alltagstauglichen Impulsen für den Alltag.

Referentin: Janine Oesch

Kinderbetreuung findet statt.



**DRUCKEREI
SUHR**

**DIE NICHT ALLTÄGLICHE
GRATULATIONSART!**

Original Strassen-Signalisationsschild als Gratulationstafel.
Mit Ihrer Wunschzahl. **Fr. 59.–** (exkl. MwSt. und Porto)

Druckerei AG Suhr | Postweg 2 | 5034 Suhr | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch | info@drucksuhr.ch



Malen	Beschriften	Gipsen	Lackieren	IN FARB- & FORM ENORM	BIRCHER AG
SUHR/AARAU TEL. 062 855 55 55 WWW.BIRCHERAG.CH					

AdHoc-Chor-Projekt

3. Mai 2026



Du singst gerne und möchtest kurz, aber intensiv proben?
Willkommen im AdHoc-Chor 2026!



Was ist das Besondere am AdHoc-Chor-Projekt?

Wir proben nur drei Mal, du erhältst Noten & Demo-Aufnahmen im Voraus und übst die Songs selbstständig ein.
Songs aus verschiedenen Musikstilen, eine professionelle Band und eine tolle Gemeinschaft erwarten dich!

- Leitung:** Sarah Schmid (Chor) & Noëmi Schär (Band)
- Proben:** 22. und 29. April, 19.15-21 Uhr
2. Mai, 9-11.30 Uhr (Hauptprobe)
- Gottesdienst:** 3. Mai, 9 Uhr Vorprobe, 10.30 Uhr Gottesdienst
- Ort:** Alle Proben und der Gottesdienst finden im Länzihuus, Bachstr. 27 in Suhr statt
- Anmeldung:** bis am 5. April per QR-Code



Kontakt für Fragen: Sarah Schmid 079 475 78 02

Einladung Mittagstisch – aller Generationen und für jede:n



Wann

Donnerstag, 26. März 2026, 12.15 Uhr

Wo

Länzihuus, Bachstrasse 27, 5034 Suhr

Was

Lassen Sie sich vom Hausrezept unserer pakistanischen Gastgeberinnen überraschen.

Kindermenu

Geflügelwienerli, Brot und rohes Saisongemüse mit Dip.

Richtpreis

Fr. 10.– pro Person, Fr. 5.– pro Kind, Fr. 0.– bis unlimitiert entweder für Leute, die froh sind um eine kostenlose oder vergünstigte Mahlzeit oder die gerne zusätzlich für Leute mit kleinem Budget bezahlen möchten.



Anmeldung

Solange Plätze frei oder bis am Sonntag, 22. März 2026 online auf unserer Website oder schriftlich mit dem nachfolgenden Talon ins Sekretariat Länzihuus.

Name erwachsene Person: _____

Vorname erwachsene Person: _____

E-Mail-Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Anzahl Personen Fleischgericht: _____

Anzahl Personen vegetarisch: _____

Anzahl Kinder in Begleitung: _____

Anzahl Kindermenu Fleisch: _____

Anzahl Kindermenu vegi: _____

Allergien/ bei welchem Menu / Anzahl: _____

Kontakt und Fragen

k.hoffmann@suhu.ch / Di. Vormittag und Do. Tel. 062 842 33 16

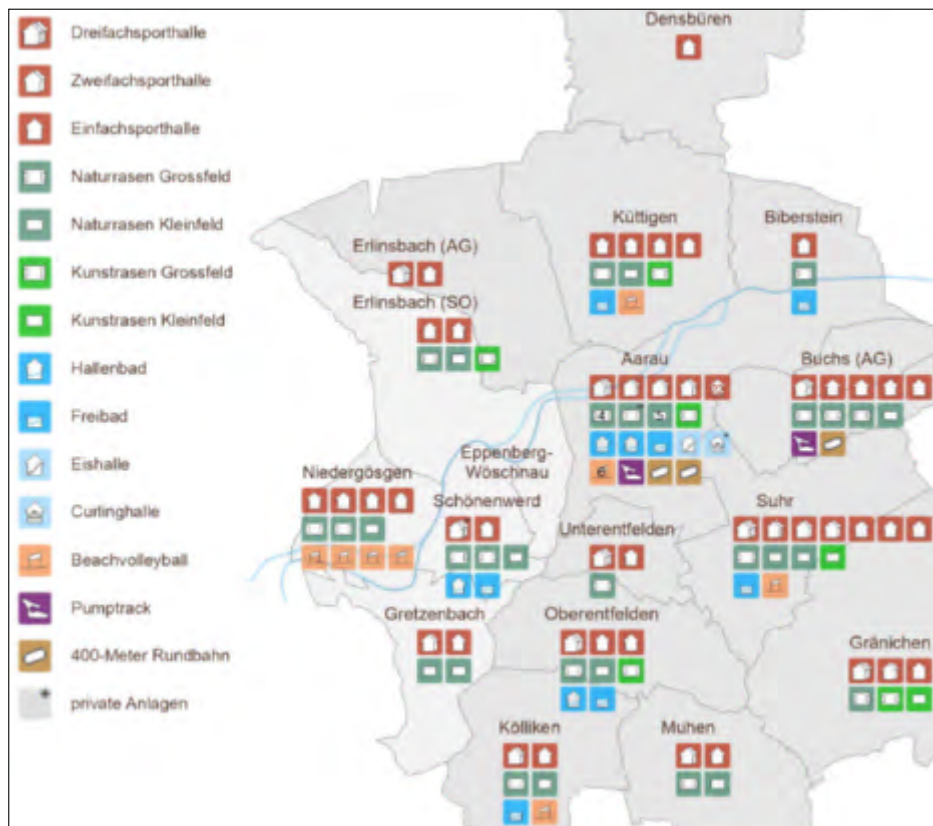
Regionales Sportanlagenkonzept

Wussten Sie, dass es ein «Regionales Sportanlagenkonzept RESAK aarau regio» gibt? Der Regionalplanungsverband hat das Konzept bei der Metron Raumentwicklung AG in Auftrag gegeben und Ende 2024 dem Regierungsrat zur Genehmigung eingereicht. Dies, weil der Kanton Aargau im Sportgesetz, das am 1. Mai 2026 in Kraft treten soll, die Erarbeitung regionaler Sportanlagenkonzepte fordert. Sie sind künftig auch Voraussetzung für den Erhalt von Fördergeldern aus dem Swisslos-Sportfonds, z. B. beim Bau von Turnhallen.

Fünf Handlungsschwerpunkte wurden im RESAK festgehalten:

- Bau eines neuen Hallenbads mit 50-Meter-Becken
- Neubau verschiedener, über die Region verteilter Dreifachturnhallen
- Zusätzliche Rasenfelder, insbesondere wetterunabhängig nutzbare Kunstrasenfelder
- Erarbeitung von Grundsätzen zur Finanzierung
- proaktive, frühzeitige Flächensicherung für die langfristige Entwicklung der Sportinfrastruktur

Im RESAK aarau regio ist für Suhr westlich der Badi (neuer Badiweg) eine unbebaute Fläche von mehr als 10 000 m² als Potential für ein Rasensportfeld oder Hallenbad bezeichnet und östlich der Badi eine unbebaute Arbeitszone von über 17 000 m² für zwei Rasensportfelder. Leider stimmt das neue, gemeindeeigene REL (Räumliches Entwicklungsleitbild), das am 15. Dezember 2025 vom Gemeinderat in Kraft gesetzt wurde,



trotz Hinweis der FDP und wohl aus ideologischen Gründen nicht mit dem RESAK überein. Da steht zum Badiweg: «Attraktiver Grünraum zur Suhr hin, ökologische Aufwertung» und «Landwirtschaftsflächen im Bereich zwischen der Bahnlinie und Suhr erhalten». Zum Gebiet östlich der Badi steht da gar nichts.

Für die FDP heisst dies, dass im Hinblick auf die schon länger fällige Gesamtrevision der Bau- und Nutzungsordnung solche Ungereimtheiten eliminiert und auch alle weiteren Einflussfaktoren berücksichtigt werden müssen.

fdp-suhr.ch



■ Abholmarkt
■ Gastronomie
■ Privat & Business
■ Fest- & Partyservice

Ein Schluck sympathischer

5024 Küttigen, 062 827 36 34, blattner-getraenke.ch



5037 Muhen Telefon 062 724 97 70
www.maler-muhen.ch

MALEN TAPEZIEREN FASSADEN VERPUTZE



Schneider GmbH
HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG



STEINER
Spenglerei + Flachdach GmbH
Bachstrasse 10 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24



Strässle
Metzgerei & Catering
Tel: 062 855 90 80
www.metzgerei-strassle.ch



Wyder Gartenbau AG

SP

Was tun die in Bern oben?

Die SP Suhr holt mit dem Anlass «Bern direkt» das Politgeschehen aus dem Bundesparlament nach Suhr. Wer schon immer wissen wollte, wie es im Bundeshaus zugeht, erfährt dies beim Frühjahrsessions-Rückblick unserer Aargauer SP-Nationalrät:innen.

Die SP ist auch in Bundesbern in der Minderheit. Wie lässt sich trotz fehlender Mehrheit unfrustriert Politik betreiben? Wie treibt man seine Anliegen unter diesen Umständen vorwärts? Wo finden sich Allianzen, um dennoch schlussendlich Mehrheiten zu finden?

Die SP-Nationalrät:innen Cédéric Wermuth, Gabriela Suter und Simona Brizzi sind Politprofis, die sich beim Anlass «Bern direkt» in die Karten schauen lassen. Sie blicken zurück auf die aktuellen Diskussionen und Entscheide der Frühjahrsession. Wie sind sie zustande gekommen? Was lief hinter den Kulissen? Und wie kann es weitergehen?

Die drei stehen anschliessend für eure Fragen zur Verfügung. Auch beim anschliessenden Apéro besteht die Gelegenheit zum persönlichen Austausch.

«Bern direkt»

Dienstag 24. März, 19.30 Uhr
in der Aula Feld

Dienstag, 24. März 2026
BERN DIREKT
19.30 Uhr: Frühjahrsession – ein gemeinsamer Rückblick



CÉDRIC WERMUTH
Nationalrat und Co-Präsident
SP Schweiz

SIMONA BRIZZI
Nationalrätin

GABRIELA SUTER
Nationalrätin

Aula Feld
Bachstrasse 78, 5034 Suhr
Anmeldung zum freien Eintritt:



Zukunft Suhr

zukunftsuhr

PolitZmorge: Parteien im Gespräch. Zu Gast die GRÜNEN

Joachim Greuter, Präsident «Zukunft Suhr» | Das Bündnis «Zukunft Suhr» vertritt neben Parteilosen verschiedene Parteien aus dem Mitte-links-Spektrum. Doch wofür genau stehen diese Parteien und wie kann man sich aktiv in die Politik einbringen? Wie funktioniert die Politik auf nationaler, kantonalen und lokaler Ebene? Welche Themen sind gerade auf den verschiedenen Ebenen aktuell und wofür setzen sich die Parteien ein?

Nach den Anlässen mit der GLP, der SP, der EVP und der Mitte begrüßen wir nun die GRÜNEN.

Gerne laden wir Sie ein am Samstag, 28. März um 10 Uhr ins Restaurant Sportplatz an der Bachstrasse 96.

Unsere Gäste sind:

- Irène Kälin, Nationalrätin und Präsidentin GRÜNE Aargau, Aarau
- Mirjam Kosch, Grossrätin und Fraktionspräsidentin GRÜNE Aargau, Aarau
- Thomas Baumann, Grossrat und Gemeinderat, Suhr



Wer ist «Zukunft Suhr»?

Die überparteiliche Gruppierung «Zukunft Suhr» engagiert sich aktiv und ohne Scheuklappen für Suhr. «Zukunft Suhr» ist ein Bündnis von Parteilosen/Unabhängigen, GRÜNEN, SP, EVP, Die Mitte und GLP.
zukunft-suhr.ch



STEMPEL UND GRAVUREN

Lieben Sie es, einen Stempel mit Schwung aufs Papier zu drücken? Dieses Gefühl ist unbezahlbar. Umso schöner, dass es unsere Stempel schon zum kleinen Preis gibt. Dazu bieten wir Ihnen Qualität, Termintreue und Nachhaltigkeit. Zudem profitieren Sie vom breiten Angebot an Gravuren für Sonnenrie, Schilder und Tafeln aus diversen Materialien.



**STEMPEL
BERNER**

Stempel Berner GmbH Postweg 2 | 5034 Suhr | Tel. 062 822 45 54 | kontakt@stempel-berner.ch

BellVida Training AG

Ein kleiner Stolperer kann alles verändern: Mehr Sicherheit für Menschen ab 60

Warum Gleichgewicht im Alter die wichtigste Währung ist – und wie Sie im BellVida Suhr Ihre Stabilität in vier Wochen zurückgewinnen.

Es passiert meist zu Hause: Eine Teppichkante, eine feuchte Stelle im Bad oder eine Unebenheit auf dem Gehweg. «Ab dem 60. Lebensjahr verändern sich die muskuläre Balance und die Reaktionsfähigkeit», erklärt Daniel Seiler, Leiter des BellVida Gesundheitszentrums im Einkaufszentrum Suhr. «Was früher ein kleiner Wackler war, führt heute oft zu einem Sturz mit langen Folgen für die Gesundheit und die Selbstständigkeit.»

Muskeln sind der beste Airbag

Die gute Nachricht: Diese Unsicherheit ist kein Schicksal. «Viele Senioren glauben, sie müssten sich schonen. Aber das Gegenteil ist richtig», so Seiler. Gezieltes Kraft- und Balance-Training wirkt wie ein Sturzhelm von innen. Es reaktiviert die schnellen Muskelfasern, die nötig sind, um sich bei einem Stolperer wieder sicher aufzufangen.

Keine «Muckibude», sondern Gesundheit

Im BellVida wissen die Experten, dass sich viele Menschen in lauten Fitnessstudios unwohl fühlen. Deshalb ist das Konzept in Suhr anders: Ruhige Atmosphäre, persönliche Betreuung und keine Spiegel-Poser. «Bei uns trainieren Sie sicher und an modernen Geräten geführt. Wir lassen niemanden allein», verspricht das Team.

Das Angebot: Vier Wochen Präventions-Programm

Um zu zeigen, wie schnell man Sicherheit zurückgewinnen kann, öffnet BellVida im März die Türen für ein spezielles Präventions-Programm. Gesucht werden 50 Personen ab 60 Jahren (auch untrainierte Einsteiger!), die etwas für ihre Standfestigkeit tun wollen.

Statt einer langfristigen Bindung testen Sie das Konzept für vier Wochen. Enthalten sind eine persönliche Standortanalyse (Wo stehen Sie heute?), ein individueller Plan zur Sturzprophylaxe und die volle 1:1-Betreuung. Da BellVida diese Initiative fördert, zahlen Teilnehmer für das komplette medizinische Paket und das Training nur einen einmaligen Unkostenbeitrag von Fr. 99.–.



Sicher trainieren unter Anleitung: Im BellVida steht die persönliche Betreuung an erster Stelle.

Teilnahme nur mit Reservierung

«Wir wollen echte Ergebnisse sehen, deshalb messen wir am Anfang und am Ende», erklärt Daniel Seiler. Da die Kapazität für die intensive Betreuung begrenzt ist, können maximal 50 Personen aufgenommen werden. Wer dabei sein möchte, sollte nicht zögern. Es geht um mehr als Sport – es geht um Ihre Unabhängigkeit im Alltag.

Das Präventions-Programm im Überblick

Ihr Ziel: Mehr Sicherheit, Balance und Kraft für den Alltag.
Für wen: Frauen und Männer ab 60 Jahren.

Das Medizin-Paket enthält:

- Persönliche Risiko- & Standortanalyse
- Vier Wochen betreutes Training (Sturzprophylaxe)
- Nutzung der modernen Gesundheits-Geräte
- Abschlusstest mit Auswertung

Auf 50 Plätze limitiert. Anmeldeschluss: 31. März 2026

Reservierung unter: T 062 552 00 01
Ort: BellVida (im EKZ Suhr, 1. Stock)

bellvida.ch

**DRUCKEREI
SUHR**

**IHR PARTNER
FÜR TRAUERDRUCKSACHEN.**

Todesanzeigen und Danksagungen
nach individuellen Wünschen oder aus unserer Kollektion.

Druckerei AG Suhr | Postweg 2 | 5034 Suhr | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch | info@drucksuhr.ch

BIRCHER AG

Malen
Beschriften
Gipsen
Lackieren

IN FARB & FORM
ENORM

SUHR/AARAU
TEL. 062 855 55 55
WWW.BIRCHERAG.CH

Gemüsebau Fischer
Bernstr.-West 106 · 5034 Suhr · Tel. 062 842 77 70

REV METALL GMBH

CKW.

LINDENFELD
Spezialisierte Pflege | Suhr | lindenfeld.ch

Gemischter Chor Suhr



All You Need Is Love – Kaffeehauskonzert im Länzihuus, Suhr

Nach dem gelungenen Adventskonzert zusammen mit der Suhrer Musig freut sich der Gemischte Chor Suhr auf das nächste Highlight: das Kaffeehauskonzert «All you need is love».

Wir singen ein buntes Programm mit Liedern aus verschiedenen Zeiten – von alten Madrigalen über Haydn bis zu bekannten Mundartliedern und Schlägern. Begleitet wird der Chor vom Pianisten Andres Talimaa und einem Ensemble des Orchestervereins Continua. Die Leitung hat Christina Otto, die schon seit über 25 Jahren den Chor führt.

Vor dem Konzert und in der Pause gibt's Kaffee und Kuchen – ganz wie in einem echten Kaffeehaus.

→ **Sonntag, 22. März 2026,**
Länzihuus, Bachstrasse 27, Suhr
Ab 14 Uhr Kaffee & Kuchen,
15 Uhr Konzertbeginn, Kollekte

Der Gemischte Chor Suhr hat in den vergangenen drei Jahren laufend neue Sängerinnen und Sänger gewonnen, die mit uns mit grosser Motivation und Sorgfalt auf dieses Konzert hin üben und sich über einen vollen Saal mit aufmerksamem und begeistertem Publikum freuen.



Honda-Center Aarau – wir machen das Unmögliche möglich.

GARAGE MEYER SUHR AG
www.garagemeyer.ch

HONDA
The Power of Dreams

Malen
Beschriften
Gipsen
Lackieren

IN FARB & FORM
ENORM

SUHR/AARAU
TEL. 062 855 55 55
WWW.BIRCHERAG.CH

BIRCHER AG

SAXER

Plattenbeläge AG
Stark in Keramik und Naturstein

Telefon 062 822 02 44
Natel 079 445 08 82 s.saxer@bluewin.ch **5033 Buchs**

Kuhn AG Ihr Elektroinstallateur
Service | Renovation | Neubau

Gewerbestrasse 8 | 5034 Suhr
Telefon 062 855 50 50
kuhn-ag.ch | info@kuhn-ag.ch

Wir planen und realisieren Ihre Elektroinstallationen
Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung

Widmer + Co AG
Heizung Klima Kälte
die optimale Klima-Lösung in Ihrer Region

Wyder Gartenbau AG

STEMPEL BERNER

Plattner Getränke

Suhrer Musig

Junge Klänge am Jahreskonzert der Suhrer Musig

Am 28. März 2026 tritt die Jugendmusik Suhr im Rahmen des Jahreskonzerts der Musig Suhr auf und sorgt damit für einen musikalischen Höhepunkt. Seit Wochen wird mit viel Engagement, Ausdauer und vor allem Freude im Probelokal geübt.

Die jungen Musikerinnen und Musiker freuen sich darauf, ihr Können vor Publikum zu präsentieren. Unter der Leitung von Gabor Nemeti wurde intensiv an Rhythmus, Klang und Zusammenspiel gearbeitet. Der Auftritt ist nicht nur eine Gelegenheit, das Erlernte zu zeigen, sondern auch die Begeisterung für die Musik weiterzugeben.

Das Jahreskonzert der Suhrer Musig verspricht somit ein musikalisches Erlebnis für Jung und Alt zu werden – mit der Jugendmusik als frischem und mitreissendem Programmpunkt.



Schneider GmbH
HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

Bernstrasse West 58 | 5034 Suhr | 062 823 54 44
info@schneidergmbh.ch

MALER
BAUMANN

Suhr/Rupperswil | Tel. 076 375 26 88
www.malerdbaumann.ch



**DRUCKEREI
SUHR**

IHR PARTNER FÜR DRUCKSACHEN
IHR DRUCKSPEZIALIST

DRUCKEREI AG SUHR | Postweg 2 | 5034 Suhr | Telefon 062 855 0 855 | info@drucksuhr.ch | drucksuhr.ch

die Mobiliar

jost

Robert Jost AG
Eisenwaren ■ Haushalt

**Garage Meyer
Suhr AG**



Schneider GmbH
HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

**OPERATION
SUHR**

suhre
musig 

Jugendmusik
SUHR

AKTE 5034

JAHRESKONZERT

28. MÄRZ 2026, BÄRENMATTE

KONZERT

20:00 UHR

WIRTSCHAFT

AB 18:00 UHR



Vorverkauf ab **13.03.2026** auf
www.mgsuhr.ch oder bei
Robert Jost AG

Zäme in Suhr

Erfolgreiche Weihnachtsaktion «Freude schenken»

Peter Dietiker | Ganz am Anfang stand eine Idee. Es gibt Wünsche oder Bedürfnisse und es leben ältere Menschen mit ihren eigenen Schicksalen unter uns. Darüber hinaus gibt es viele Familien mit Kindern, die dauerhaft an der Armutsgrenze leben. Warum nicht etwas «Freude schenken»? Die Suhrer Seniorenkommission führte vor Weihnachten des letzten Jahres bereits zum vierten Mal diese schöne Aktion durch.

Gelebte Empathie

Die Bevölkerung erfüllte persönliche Weihnachtswünsche von allein stehenden Menschen. Die Aktion war auch dieses Jahr ein schöner Erfolg. In Kürze sind alle 148 Wunschzettel vom Weihnachtsbaum vor dem Gemeindehaus verschwunden. Die Suhrerinnen und Suhrer zeigten Grosszügigkeit und Solidarität mit ihren einsamen oder armutsbetroffenen Mitbewohnern und Mitbewohnern. Sie erfüllten sehr verschiedene Wünsche. Auch «Zeit zu schenken», war dieses Mal oft gewünscht. So wurden auch gemeinsame Spaziergänge oder auch die Einladung und Begleitung zum Kaffee geschenkt.

Dank allen Beteiligten

Deshalb geht das erste Danke an die Schenkenden selbst. Dahinter verbergen sich Einzelpersonen oder ganze Familien. Sie alle organisierten ein Geschenk, verpackten und dekorierten es liebevoll, gestalteten eine Grusskarte und brachten alles zur Gemeindekanzlei.

Grossartigen Einsatz leisteten auch die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung. Die Gestaltung und das Ausfüllen jedes einzelnen Wunschzettels waren Fleissarbeit. Das Anbringen am riesigen Weihnachtsbaum vor dem Gemeindehaus verursachte bei winterlichen Temperaturen kalte Finger. Und schliesslich erforderte die Zuordnung der auf die Gemeindekanzlei gebrachten Geschenke eine gute Übersicht.

Aber alles das würde gar nicht stattfinden ohne die vielen Betreuerinnen und Betreuer von Spitex, Steinfeld (Haus der reifen Generation), Lindenfeld (spezialisierte Pflege und Geriatrie), reformierte Kirche, Verein Betreuung Sonnenstrahl, Genossenschaft LEBENSuhr, Abteilung Soziales, Töpferhaus und Pro Senectute



Aarau. Sie waren es, die den Kontakt von den Wünschen bis zu ihrer Erfüllung realisierten.

Ein riesiger Dank allen Schenkenden, aber auch den vielen Mitbeteiligten und den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und der Institutionen!



148 Wunschzettel wurden beschriftet, laminiert und am Weihnachtsbaum vor dem Rathaus angebracht.



Dominique Deubelbeiss, Leiterin Pflege & Therapien des Pflegezentrums Lindenfeld übernimmt die Geschenke der Bevölkerung von Peter Dietiker, Präsident der Seniorenkommission.

Vorankündigung

Besichtigung der Wagenwerkstatt Aarau der Dampfbahn Furka-Bergstrecke DFB

Wahlweise

- Mittwoch 29. April 2026, 14.00 Uhr
- Samstag 2. Mai 2026, 14.00 Uhr

In der Wagenwerkstatt Aarau der DFB, Aarau, Rohrerstrasse 118 (alter Schlachthof)

Detaillinformationen zum Programm und zur Anmeldung folgen in der Aprilausgabe von SUHRPLUS. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Zäme wachsam mit der Polizei

Der Verein «zäme in Suhr» hat sich zum Ziel gesetzt, Suhr zu einer lebenswerten Gemeinde und zu einer sorgenden Gesellschaft weiterzuentwickeln. Dazu gehören die individuelle Sicherheit und der Schutz vor kriminellen Aktivitäten – zunehmend auch im digitalen Raum, befeuert durch den Fortschritt der künstlichen Intelligenz (KI).

Aus diesem Grund organisierte der Verein zusammen mit der Kantonspolizei Aargau den Anlass «Gemeinsam gegen Kriminalität: informiert – wachsam – sicher». Rund 80 Suhrer:innen nahmen am 20. Januar 2026 im Pfarreisaal der katholischen Kirche in Suhr teil. Nach einer kurzen Einführung durch Gemeinderat Grischa Ruprecht, führte Wm mbV Marco Dössegger die Anwesenden durch ein Potpourri an Themenfeldern und zeigte, wie schnell man «übers Ohr gehauen» wird.

Kriminalität: Wo sind wir direkt betroffen?

Anlagebetrug: Unseriöse Renditeversprechen enden oft im Verlust grosser Summen. «Im Kanton Aargau betrug die Deliktsumme 2025 über 23 Millionen Franken», so Dössegger. KI-generierte Werbevideos mit Roger Federer und Christoph Blocher wirken täuschend echt.

Romance Scam: Mit gefälschten Profilen und kopierten Fotos werden Gefühle vorgegaukelt, bis Geld fliesst. «Eine rasche Google-Fotosuche zeigt schnell, ob der Traummann echt ist», rät der Kantonspolizist.

Falsche Polizei-Anrufe: Täter nutzen den Schockmoment und lassen sich Geld oder Wertsachen übergeben. Klarstellung: Die Polizei verlangt so etwas nie telefonisch.

Richtiges Handeln ist wichtig

Bei verdächtigen Anrufen: sofort aufhängen. Aufgenommene Stimmen können später per KI missbraucht werden. Auch bei Kleinanzeigen wird mit gefälschten Postquittungen ein Versand vorgetäuscht; ein Scan des QR-Codes entlarvt Fälschungen rasch. Elektronische Zahlungsmittel wie TWINT können zudem missbraucht werden, um nach dem vermeintlichen Kauf Geld zu beziehen.

Trickdiebstähle bleiben aktuell: Ablenkung, Griff ins Einkaufswägel, Portemonnaie weg. Schützen kann man sich, indem man die Geldbörse immer auf sich trägt. Zudem kursieren **SMS-Betrügereien** («Paket hängt beim Zoll»): ignorieren und blockieren.

Zum Schluss ordnete Marco Dössegger die Lage in der Gemeinde Suhr ein: Wohnungs-



einbrüche stiegen von acht (2023) auf 19 (2025). «Rufen Sie bei Verdacht lieber einmal zu viel die Polizei an. Heute geht es nicht mehr, die Türe nicht abzuschliessen – unsere Gesellschaft hat sich leider verändert», resümierte der Spezialist der Kriminalprävention.

Marco Dössegger verstand es, die Anwesenden mit Fakten und Feingefühl zu sensibilisieren: Wir handeln nach bestem Wissen und Gewissen und fallen manchmal (leider) trotzdem rein. Der persönliche Austausch mit der Polizei bleibt am Nachhaltigsten.

Die Kriminalprävention ist Teil der Kantonspolizei Aargau, die heute 773 Polizisten:innen im Einsatz zählt, 105 Aspiranten:innen werden zurzeit ausgebildet. Sie bearbeiten durchschnittlich 450 Anrufe täglich, die über die Notrufzentrale hereinkommen und rücken rund 200 Mal pro Tag für unsere Sicherheit aus.

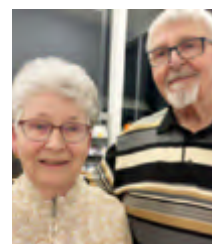
Stimmen aus dem Publikum: Gestärkt und bewusst für die eigene Sicherheit



«Ich bin 80 Jahre alt und mache nicht alles mit. Aber man muss auch mit der Zeit gehen und sich z. B. mit KI auseinandersetzen, sonst wird man «überholt» von der Technik»



«Das Referat hat uns bestärkt, dass unser vorsichtiges Verhalten richtig ist. Zwei Mal überlegen und wachsam sein, das wurde uns wieder bewusst gemacht.»



«Wir finden solche Referate wichtig, um immer wieder an das Thema erinnert zu werden. Wir selber sind generell sehr vorsichtig».



Mit diesem gelungenen Anlass verabschiedet sich Grischa Ruprecht aus dem Vorstand des Vereins, um sich voll und ganz auf seine neue Funktion als Suhrer Gemeinderat zu konzentrieren. Herzlichen Dank für dein grossartiges Engagement!

Den ausführlichen Bericht lesen Sie auf der Webseite des Vereins «zäme in Suhr»: zi-suhr.ch

Mehr Informationen zur Kriminalprävention sind auf der Webseite der Kantonspolizei abrufbar.



Einladung zur März-Wanderung

Dienstag 17. März 2026, Wanderung von Pfäffikon ZH ins Tösstal

- Route:** Pfäffikon ZH – Wila
10 km, Höhenunterschied auf 260 m, ab 280 m
- Anreise:** Suhr Bahnhof ab 8.13 Uhr
Aarau ab 8.31 Uhr
- Dauer:** ca. 3 Stunden
- Rückreise:** Wila ab 15.39 Uhr
Aarau 17.12 Uhr
Suhr an 17.31 Uhr
- Anforderung:** Trittsicherheit, gutes Gleichgewichtsgefühl und eine durchschnittliche Fitness sind erforderlich.
- Ausrüstung:** Der Witterung angepasst. Stöcke fakultativ.
- Verpflegung:** Aus dem Rucksack
- Versicherung:** Ist Sache der Teilnehmenden.
- Anmeldung:** Bis 15. März an moya-rafael@hotmail.com oder 076 316 50 34 (Mail, Tel. oder WhatsApp).
- Besammlungen:** Suhr WSB/SBB 8.00 Uhr
Aarau SBB 8.15 Uhr.
- Fahrpreise:** mit Halbtax pro Person ca. Fr. 40.–

Mittagstisch 60+

Wann und wo:

Jeden 3. Mittwoch im Monat ab 11.30 Uhr, im Restaurant Dietiker, Alte Gasse 1 in Suhr.

Angebot und Kosten:

Für Fr. 21.– pro Person erhalten Sie Suppe oder Salat und ein Hauptgericht, dazu stilles oder prickelndes Mineralwasser.

Nächster Mittagstisch: 18. März 2026

Mittagstisch – Daten 2026:

15. April – 20. Mai – 17. Juni – 15. Juli – 19. August – 16. September – 21. Oktober – 18. November – 16. Dezember

Anmeldung:

Jeweils bis Montag 17.00 Uhr vor dem Anlass, gerne an:

- Mariette Hochuli (Pro Senectute), Tel.: 062 842 48 54; E-Mail: mh.hochuli@bluewin.ch oder an
- Iris Bauer (zäme in Suhr), Tel.: 079 423 54 26, E-Mail: bauers@ziksuhr.ch.

Für Ihre Agenda: Altersforum

Der Verein «zäme in Suhr» organisiert wieder ein informatives Altersforum mit vielfältigen Austauschmöglichkeiten.

• **Montag, 27. April, 19.30 bis 21.30 Uhr, Aula Schulhaus Feld**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht nötig.

Weitere Informationen folgen. Alle Neuigkeiten und viel Wissenswertes: zi-suhr.ch



Freitag 13. März 2026, 17:00 - 23:00

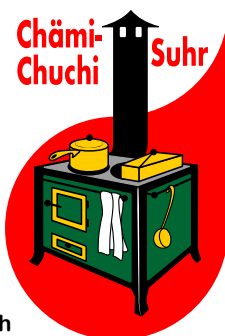
Samstag 14. März 2026, 11:00 - 21:00

Suhr, Zentrum Bärenmatte

Reservierungen unter:
chaemichuchi@gmail.com

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.chaemichuchi.ch



Ihr optimales Klima.
Unsere Motivation.

**Kompetent
beraten bei
Service, Neubau
oder Sanierung.**

Widmer+ Co. AG

Heizung Klima Kälte

Bachstrasse 33
5034 Suhr
Telefon 062 825 45 45
Telefax 062 825 45 54
info.suhr@widmer-heizung.ch



Natur- und Vogelschutz

Tier des Jahres 2026 – Der Igel

Hans-Ruedi Kunz | Jedes Jahr kürt Pro Natura ein Tier des Jahres. Dieses Jahr fiel die Wahl auf den Igel. Allseits bekannt und beliebt, seit einigen Jahren aber auch als «potenziell gefährdet» auf der Roten Liste der Säugetiere der Schweiz.

Unter den hundert wild lebenden Säugetierarten der Schweiz gibt es wohl kaum ein bekannteres als den Igel. Zwischen Mitte März und April erwachen die Igel aus ihrem Winterschlaf und machen sich sofort auf Nahrungssuche. Denn nach rund fünf Monaten sind die Reserven aufgebraucht und der Hunger ist gross.

Rund einen bis eineinhalb Kilometer pro Nacht legen die Tiere auf der Nahrungssuche zurück. Als Bewohner unserer Wohnquartiere ein nicht einfaches Unterfangen: Zäune verhindern das Weiterkommen, Strassen bedeuten Lebensgefahr. Während der Paarungszeit, die von Mitte April bis Ende August dauert, legen die Männchen noch grössere Distanzen zurück und begeben sich daher noch mehr in Gefahr.

Haben sich Igel Männchen und Weibchen gefunden, umkreisen sie sich oft stundenlang und schnauben dabei gut hörbar. Nach rund 35 Tagen Tragzeit gebären die Igel zwei bis sieben Jungtiere. Diese wiegen höchstens 25 Gramm. Nach sechs Wochen und mit rund 300g Körpergewicht sind sie selbständig. Spät im Jahr geborene Jungtiere erreichen öfters das nötige Körpergewicht für die Überwinterung – rund 500 Gramm – nicht.

Seit 2022 ist der Igel auf der Roten Liste der gefährdeten Säugetierarten als «potenziell gefährdet» aufgeführt. Es handelt sich dabei zwar um die geringste Gefährdungs-



12–15 cm Breite und Höhe reichen für einen Igel-Durchschlupf in einem Zaun.

stufe, aber es ist doch ein Alarmzeichen. Wie konnte es so weit kommen? Noch vor 150 Jahren bewohnten Igel verschiedenste Lebensräume wie Waldränder, Obstgärten, Hecken oder Waldlichtungen. Als diese im Lauf der Zeit immer intensiver genutzt wurden oder verschwanden, fanden die Igel in unseren Gärten und Wohnquartieren einen Ersatzlebensraum. Allerdings wurde auch dieser Lebensraum immer igelfeindlicher: Zu aufgeräumt die Gärten, zu viel Pestizideinsatz, zu viele Fallen wie Lichtschächte oder Treppenabgänge, Gefahren wie Mähroboter oder der Strassenverkehr und nicht zuletzt Nahrungsmangel durch ein abnehmendes Insektenangebot sind die Hauptursachen des Rückganges.

Igeln zu helfen ist keine Kunst. In unseren Gärten braucht es genügend Unterschlupf,

freie Durchgänge und Nahrung. Einheimische Sträucher und Stauden, Laub-, Ast- und Steinhäufen, gefahrlos zugängliche Wasserstellen und Versteckmöglichkeiten machen dem Igel das Leben einfacher. So findet er stets genügend Insekten und Regenwürmer sowie Quartiere für den Tag- und den Winterschlaf. Bei Durchgängen gilt die «Faustregel»: Wo die Faust eines Erwachsenen durchpasst, passt auch ein Igel durch: 12–15 cm Breite und Höhe reichen für einen Igel-Durchschlupf.

Wann gehört ein Igel zu einer Igelstation?

Der Igel ist als Wildtier geschützt und darf nur in Ausnahmesituationen angefasst und mitgenommen werden. Dazu gehören offensichtliche Verletzungen, husten, röcheln, zittern oder unsicherer Gang sowie Untergewicht im Spätherbst. Erst mit einem Gewicht von mindestens 500g hat ein Igel gute Chancen, in den Winterschlaf zu fallen und diesen auch zu überleben.

Igel gefunden und unsicher, was tun?
Pro-igel.ch weiss Rat und unterhält eine Notfallnummer.



NVVSuhr im März:

- Mitgliederversammlung, Freitag, 13. März
- Arbeitseinsatz Brüelmatten, Samstag, 14. März

Detailinformationen zum NVV und seinen Anlässen: nvvsuhr.ch



Vielleicht das bekannteste Wildtier der Schweiz, sicher eines der beliebtesten: Der Igel.

Frühlingserwachen

Samstag, 21. März 2026, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**kleiner Markt und
offene Ateliers**

Im Rüetschi Haus, Bachstrasse 33, 5034 Suhr



**Schreinerei
Bopp AG**

Innenausbau
Türen/Fenster
Reparaturen
Küchenbau
Sonderanfertigungen

Helgenfeldweg 10
5034 Suhr

Telefon 062 842 49 18
Fax 062 842 67 39

Internet- & TV-Abo

Jetzt wechseln: quickline.ch

Ohne Internet S.

49.- /Mt.



QUICKLINE



Die Baumeister.

Grundmann Bau AG, Wynenfeld 10, 5034 Suhr, 062 855 23 23, www.grundmann.ch

Grundmann
Die Baumeister